

# Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Sankt Marein bei Graz

16. Ausgabe - 12/2022



*Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes  
neues Jahr sowie Erfolg, Glück und Segen für 2023 wünschen  
der Gemeinderat, der Gemeindevorstand und Ihr Bürgermeister*

Aus der Gemeinde	ab 2
Bildung, Kinder, Jugend	ab 26
Einsatzorganisationen	ab 46
Kunst & Kultur	ab 65
Natur & Umwelt	ab 76
Sport	ab 82
Vereinswesen	ab 92
Gesundheit & Soziales	ab 102
Standesamt, Ehrungen, Auszeichnungen	ab 106



# Bürgermeisterbrief



## Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Das heurige Titelbild der Gemeindezeitung zeigt das größte Projekt des heurigen Jahres; der **Kindergarten und Kinderkrippen Um- und Zubau in St. Marein** konnte in Rekordzeit umgesetzt werden. In 21 Wochen wurde das Dach des Bestandes

entfernt, im Obergeschoß die Abbrucharbeiten im Bereich der beiden Wohnungen erledigt, das offene Gebäude oben abgedichtet und die Aufbauten, Mauerwerk und Flachdachkonstruktion aufgebaut. Teilweise wurden im Erdgeschoss Fenster getauscht und im westlichen Teil des Erdgeschosses wurde eine Innenwand abgebrochen und ein neuer Raum geschaffen. Im Obergeschoß musste die gesamte Sanitäreinheit abgebrochen und verlegt werden. Es entstanden im Obergeschoß zwei neue Gruppenräume mit Nebenräumen, wie ein Lager- und teilweise Therapieraum, ein Sozialraum, eine Küche, Garderoben und ein lichtdurchfluteter, zentraler Raum, der als Essens-, Aufenthalts- und Spielbereich dient.

Die grundsätzlichen Rahmenbedingungen zur Errichtung oder Erweiterung einer Kinderbetreuungseinrichtung wie Kindergarten und Kinderkrippe, werden durch die Richtlinien der Fachabteilung 6 des Landes Steiermark vorgegeben. Diese Rahmenbedingungen und Richtlinien der Fachabteilung wurden planerisch funktionell und optisch sehr gut umgesetzt. Die Außengestaltung des Gebäudes fügt sich optimal in das Ortsbild des Marktes ein. Die Kosten für diesen Um- und Zubau belaufen sich auf ca. 1,5 Millionen Euro. Die Kosten der Gemeinde werden seitens des Landes mit 590.000,00 Euro aus Bedarfszuweisungsmitteln und 185.000,00 Euro aus einem Fördercall des Landes Steiermark unterstützt. Ein Gruppenraum ist als Reserve vorhanden, dieser ermög-





licht dem Team ein weitläufigeres Arbeiten und die Kinder können Zusatzangebote in Anspruch nehmen. Die ersten Betriebsmonate haben gezeigt, dass sich das Team und die Kinder sehr gut eingelebt haben, sich alle wohlfühlen und die pädagogischen Ziele sehr gut umgesetzt werden können. Wir wünschen dem Team und den Kindern alles Gute in den neuen bzw. neu gestalteten Räumlichkeiten.

Das **Breitbandprojekt** kommt ins Finale, Ende Jänner 2023 werden alle Hausanschlüsse erledigt sein und das Netz ist dann zur Gänze in Betrieb. Im Ausbaubereich wurde ein großer Schritt an Infrastrukturleistung gemacht und in die Zukunft investiert. Die Marktgemeinde St. Marein bei Graz hat sich für eine weitere Zusammenarbeit mit der Sbidi (Steirische Breitband- und Digitalinfrastruktur GmbH) entschieden und weiteres Ausbaubereich mit mehr als 1000 Haushalten beim Fördercall der Breitbandmilliarde eingereicht. Leider wurde unser Projekt nicht in die Förderprojekte aufgenommen. Wir werden weiterhin alles versuchen, um schnelles Internet in die gesamte Gemeinde zu bringen.

Im Herbst konnte noch das letzte Teilstück der **Gemeindestraße** von Holzmannsdorf bis zur Bergerkapelle in Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark saniert werden. Vielen Dank an die Anrainer für das Verständnis während der Bauarbeiten! Die gestiegenen **Energiekosten** und die allgemeine Teuerung sind Sorgen und Probleme, die uns alle betreffen und weitreichende Auswirkungen haben. Unsere mittelfristigen Planungen für Projekte und Investitionen müssen aus diesem Titel heraus massiv überdacht und neu geordnet werden. Für das Jahr 2023 sind aus heutiger Sicht nur sehr eingeschränkt Investitionen möglich. Diese Entwicklungen haben sich auch auf die marktwirtschaftlichen Betriebe der Gemeinde, wie Wasserversorgung, Müllentsorgung und Abwasserentsorgung niedergeschlagen. Diese Bereiche der Gemeinde müssen kostendeckend geführt werden. Wir haben die letzte Gebührenanpassung 2017 durchgeführt. Nach Beratungen im Umweltausschuss hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung des

Jahres am 13.12.2022, eine notwendige Gebührenanpassung auf Empfehlung der Aufsichtsbehörde beschlossen.

Ein besonderer Schwerpunkt für das nächste Jahr wird die **Fertigstellung der Chronik** sein. Wir arbeiten mit dem Historikerbüro Reismann seit 2021 an einer Chronik für die Marktgemeinde St. Marein bei Graz, die 2024 fertiggestellt sein soll. Wir werden Sie hier noch bitten, uns mit Fotomaterial zu unterstützen, um ein hochwertiges Geschichtsdokument für unsere Gemeinde erarbeiten und zur Verfügung stellen zu können. Ich lade Sie auch ein, bei unseren laufenden Projekten im Zuge des Bürgerbeteiligungsprozesses, wie dem „Hilfs-Zeit-Netz“ und den Themenworkshops teilzunehmen und sich aktiv einzubringen.

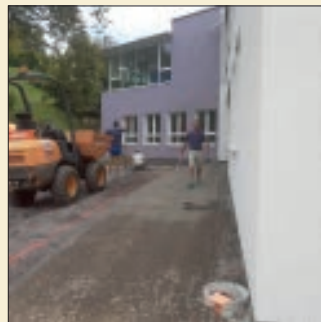
Das Jahr 2022 war aufgrund der Rahmenbedingungen, wie allgemeine Teuerungen, steigende Energiekosten, Krieg in der Ukraine und Klimakrise ein Jahr, das uns alle sehr gefordert hat. Wir werden auch in der Zukunft viele Herausforderungen bewältigen müssen. Nach der Familie, dem Freundeskreis und den Vereinen, ist die Gemeinde die kleinste Einheit des Zusammenlebens und daher von besonderer Bedeutung. Ich bedanke mich bei allen, die sich in dieser Einheit, unserer Gemeinde, engagieren und ihren Beitrag zu einem gelungenen Miteinander leisten. Vielen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit! Herzlichen Dank den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger und der Weiterentwicklung unserer Gemeinde!

Freuen wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest, auf die Zeit mit der Familie und genießen wir die Ferien, Urlaub oder ein paar freie Tage!

*Ich wünsche Ihnen/Euch erholsame Feiertage im Kreise Ihrer/Eurer Familien, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für 2023!*

Euer Bürgermeister

Franz Knauhs



# Personalveränderungen im Gemeindeamt

## Personalveränderungen im Kindergarten St. Marein bei Graz

Neu im Kindergartenteam St. Marein durften wir im September 2022 die junge, engagierte Pädagogin Frau **Anna-Lena Purkarthofer** aus St. Marein sehr herzlich begrüßen. Sie folgt Frau Anna Degen als Nachmittagspädagogin nach, da Frau Degen seit der Karenzierung von Frau Angela Scheer, die Ganztagsgruppe am Vormittag leitet. Frau Purkarthofer hat sich sehr gut ins Team eingearbeitet und wir wünschen ihr viel Freude bei der Arbeit mit unseren Nachmittagskindern!



Anna-Lena Purkarthofer

Wir freuen uns, dass unsere Pädagogin Frau **Silvia Bauer** nach ihrer Karenzzeit mit Sohn Tobias im September 2022 wieder in den Kindergartendienst zurückgekehrt ist. Sie unterstützt, mit ihrer langjährigen Erfahrung als Pädagogin, unser Kindergartenteam an zwei Tagen pro Woche. Wir wünschen ihr viel Freude beim Wiedereinstieg!



Silvia Bauer

Aufgrund der Bildungskarenz von Frau Viktoria Csaky, konnten wir im September 2022 die Stelle der Nachmittagsbetreuerin in der Ganztagesgruppe mit Frau **Nadine Pankarter** erfolgreich nachbesetzen. Frau Pankarter war bisher bereits in unserer Nachmittagsbetreuung der Schulen St. Marein beschäftigt und bringt hier ihre Erfahrungen mit. Wir wünschen viel Freude bei der Arbeit mit unseren Kindergartenkindern!



Nadine Pankarter

## Personalveränderungen in der Kinderkrippe St. Marein bei Graz

Wie in unserer Sommerzeitung bereits berichtet, hat Frau Elisabeth Leopold ab September 2022 die Gesamtleitung der Kinderkrippe und des Kindergartens übernommen. Dadurch wurde die Nachbesetzung einer Kinderkrippenpädagogin notwendig. Wir konnten im September 2022 die Stelle sehr positiv mit Frau **Nina Graff** nachbesetzen. Frau Graff hat sich sehr gut ins Krippenteam eingefunden und wir wünschen ihr viel Freude bei der Arbeit mit unseren Kleinsten!



Nina Graff

Frau **Viktoria Csaky** bildet sich weiter und hat daher für das laufende Kindergartenjahr um Bildungskarenz angesucht. Neben ihrer Ausbildung unterstützt sie einen Tag in der Woche das Team unserer Kinderkrippe. Wir wünschen ihr für die Ausbildung viel Freude und einen erfolgreichen Abschluss!



Viktoria Csaky

## Personalveränderung in der Nachmittagsbetreuung St. Marein bei Graz

Frau **Adrienn Kovacs-Kanya** unterstützt seit September 2022 nach ihrer Karenzzeit mit Tochter Lena unser Team der Nachmittagsbetreuung in den Schulen St. Marein. Sie löste damit Frau Nadine Pankarter ab, welche in den Kindergarten wechselte. Mit ihrer offenen Art hat sie sich schnell in das Team und in die Arbeit mit unseren Schulkindern in St. Marein eingefunden. Wir freuen uns über ihren Wiedereinstieg und wünschen ihr viel Freude bei der Arbeit in der Nachmittagsbetreuung!



Adrienn Kovacs-Kanya

## Personalveränderungen im Gemeindeamt

Frau **Melissa Nast** möchte sich beruflich verändern und hat daher ihren Dienst im Gemeindeteam mit Ende September 2022 beendet. Wir bedanken uns sehr herzlich für ihr großes Engagement und ihre Kollegialität, die sie im Verwaltungsteam eingebracht hat. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg bei den neuen Herausforderungen!



Melissa Nast

Für die Nachbesetzung der Stelle von Frau Nast konnte ein Mitarbeiter aus den eigenen Reihen gefunden werden. Herr **Stefan Linhart** wechselte vom Außendienst in den Innendienst und unterstützt seit August 2022 das Verwaltungsteam im Bauamt. Durch die rasche Nachbesetzung konnte sich Herr Linhart bereits in der Einschulungszeit viel Neues aneignen. Wir heißen ihn herzlich willkommen im Team und wünschen weiterhin viel Freude bei der Arbeit in der Gemeindeverwaltung!



Stefan Linhart



## Personalveränderungen im Außendienst

Aufgrund des Wechsels von Herrn Linhart in den Innendienst der Gemeinde, wurde das Außendienst-Team im September 2022 mit Herrn **Andreas Zeiler** verstärkt. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Herrn Andreas Zeiler aus Röcking einen sehr engagierten Außendienstmitarbeiter gewinnen konnten. Mit seiner offenen Art konnte er sich sehr schnell ins Team einarbeiten. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude und Erfolg im Dienst der Gemeinde!



Andreas Zeiler

## Wir gratulieren sehr herzlich zu unseren „Mitarbeiter-Babys“!

### Eva Pfeifer

Kindergartenpädagogin Eva Pfeifer und ihr Mann Lukas haben Familienzuwachs bekommen. Im Juni 2022 erblickte Tochter Sophia das Licht der Welt und macht ihren Eltern und ihrem Bruder Johannes viel Freude. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen viel Gesundheit und Freude mit eurer Tochter Sophia!

### Angela Scheer

Elenor ist nun eine große Schwester. Unsere Kindergartenpädagogin Angela Scheer und ihr Mann Bernhard freuen sich über ihren Sonnenschein Malina! Ihre zweite Tochter ist im September 2022 zur Welt gekommen und macht ihre Eltern sehr stolz. Wir wünschen euch von ganzem Herzen alles Gute und Gesundheit für euer gemeinsames Leben zu viert!



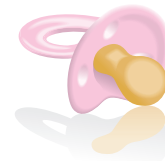
Sophia Pfeifer

## Hochzeit

Die Kinderbetreuerin Frau **Manuela Höcher-Strunz** hat im Juni 2022 ihrem Mann Herrn Mag. Martin Höcher das Ja-Wort gegeben. Wir gratulieren sehr herzlich zur Hochzeit und wünschen den Jungvermählten alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und Glück für die gemeinsame Zukunft!



Malina Scheer



**DTB**  
WERBETECHNIK

TEL. 0664 / 44 28 912, w.madl@aon.at

Textilien für Vereine und Firmen inkl. Druck oder Stick.

*Wir wünschen  
unseren Kunden frohe  
Weihnachten und  
ein gesundes und  
erfolgreiches neues Jahr!*



# Information aus dem Bauamt

## (7) (4) (1) (6) (2) (5) (3) an Reihenfolge Auf es die kommt richtige

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen,  
sehr geehrte Gemeindebürger!**

Viele kennen die Redewendung: „Nur im Wörterbuch kommt Erfolg vor Fleiß“. Wir wenden diese gerne in abgewandelter Form bei uns im Bauamt an, denn „**Bauen**“ kommt auch nur im Wörterbuch vor **Planen** und **Bewilligen**“.

Warum das so ist? Ganz einfach - baut man ohne eine Bewilligung, hat man einen „Schwarzbau“. Und um dies zu vermeiden, sollte man schon zu Beginn eines Bauprojektes zu uns ins Bauamt kommen. Wir informieren Sie gerne und beantworten alle Ihre Fragen, um sicherzustellen, dass sich Ihre Wünsche und Vorstellungen mit den gesetzlichen Grundlagen decken. In unserer Arbeit setzen wir uns tagtäglich mit dem Steiermärkischen Bau- und Raumordnungsgesetz auseinander, und können daher rasch erkennen, ob Ihr „Planungsentwurf“ eine baurechtliche Bewilligung benötigt, oder ob es sich lediglich um ein Meldepflichtiges Bauvorhaben handelt.

Durch unsere Erfahrung können wir Ihnen sagen, ob Ihr Carport wirklich nur ein Carport ist, oder eventuell eine Garage. Auch wenn Sie während eines im Bau befindlichen Vorhabens merken, dass Ihnen eine Verschiebung der Terrasse oder Änderung der Gartenhütte besser gefallen würde, sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Denn auch ein bewilligtes Vorhaben kann durch jede noch so kleine Änderung zu einem „Schwarzbau“ werden.

In Zusammenarbeit mit unseren Sachverständigen können wir Ihnen etwas ganz Wichtiges geben: RECHTSSICHERHEIT. Rechtssicherheit wird erreicht, wenn der jederzeitige Nachweis der Einhaltung der relevanten Gesetze möglich ist. So können Sie sicher sein, dass Ihr Bauvorhaben allen gesetzlichen Anforderungen entspricht und rechtmäßig errichtet werden darf.

Wenn man die richtige Reihenfolge einhält, kann man Rechtssicherheit erlangen:

### **Bausprechtag mit Baumeister DI (FH) Thomas Klampfer**

Unser Sachverständiger erteilt Auskünfte zu rechtlichen Baufragen und zur Bauordnung sowie zu bautechnischen Fragen.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr im Marktgemeindeamt St. Marein bei Graz.

Um telefonische Voranmeldung unter 03119/22 27 wird gebeten.

Die einzelnen Termine werden jeweils auch im Veranstaltungskalender bekannt gegeben.

### **PLANEN – BEWILLIGEN – BAUEN**

Dadurch schonen Sie (nicht nur Ihre) Nerven und Ihr Budget. Denn wenn die Behörde wegen eines „Schwarzbaus“ ausrücken muss, kann es teuer werden. Dies sind meist Kosten, die man sich durch eine einfache Frage sparen könnte: „Ist das Bauvorhaben so möglich?“

Und diese Frage können wir, die Mitarbeiter des Bauamtes, Ihnen beantworten. Natürlich ist es üblich, dass man gerade in Bauangelegenheiten im Verwandten-, Freundes- oder Bekanntenkreis Gedanken und Erfahrungswerte austauscht. Aber dann sollte man unbedingt ins örtliche Bauamt kommen, denn per Gesetz liegen Bauangelegenheiten im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde, wodurch wir örtlich und sachlich dafür zuständig sind.

Daher gilt nach wie vor:

### **Ein Bauprojekt beginnt mit der Bauberatung durch die Gemeinde!**

Jedes Bauprojekt sollte mit einer Erstberatung durch die Baubehörde der Gemeinde gestartet werden. Die Baubehörde kann Ihnen Auskunft geben über örtliche und überörtliche Planungsvorgaben, den Vorgaben aus dem örtlichen Entwicklungskonzept und dem Flächenwidmungsplan, sowie über das evtl. Vorliegen eines Bebauungsplanes. Die Baubehörde berücksichtigt auch die Rahmenbedingungen des Orts- und Landschaftsbildes. Wir informieren und legen gemeinsam mit dem Konsenswerber die weitere Vorgehensweise fest.

Hierfür zur Verfügung steht der **kostenlose Bausprechtag** mit dem Bausachverständigen Herrn Baumeister DI (FH) Thomas Klampfer, jeden 1. Donnerstag im Monat (Die jeweiligen Termine entnehmen Sie bitte dem monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender der Marktgemeinde St. Marein bei Graz).

### **Bauamtsöffnungszeiten:**

Außerdem stehen Ihnen die Mitarbeiter\*innen des Bauamtes während der Bauamtsöffnungszeiten (Montag - Freitag 07:30 - 12:00 Uhr und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr) und nach Terminvereinbarung auch außerhalb dieser, beratend zur Seite. Tel: 03119/22-27 DW 24 oder 42.

*Ihr Bauamt St. Marein bei Graz in Kooperation mit dem Bausachverständigen Baumeister DI (FH) Thomas Klampfer.*





# Grünflächen zu Blühflächen

**Rund 1 Mio. Tierarten sind weltweit vom Aussterben bedroht. Die Marktgemeinde St. Marein bei Graz hat nun Schritte gesetzt, um diesem Verlust entgegenzuwirken: Es sind auf unserem Gemeindegebiet auf bisher ungenutzten Grünflächen 2.500 m<sup>2</sup> bunte Blühwiesen entstanden, die der heimischen Tierwelt Nahrung und Lebensraum bieten.**

Blumenwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen in unseren Breiten: Bis zu 500 Pflanzen- und 3.500 Tierarten finden dort ihr Auskommen. Unter Hummeln, (Wild-)Bienen, Schmetterlingen u.v.m. tut sich in der Kraut- und Grasschicht eine weitere Welt auf: Hier leben Raupen, Wanzen, Rüsselkäfer, Spinnen und Schlupfwespen in großer Vielfalt. Am Boden sind vor allem Asseln, Milben und Ameisen zu finden, aber auch Amphibien und Reptilien.

Um solche Wiesen und Lebensräume zu fördern, werden im Regionsprojekt „Klima- und ressourcenstarke Region Steirischer Zentralraum“ gemeinsam mit dem Regionalmanagement und dem Verein „Die Wasserschutzbauern“ ungenutzte Grünflächen zu Blühwiesen umgewandelt. Mit über 25 Kräutern und Gräsern in der Saatgutmischung wird eine Ausgangsbasis für ein mehrjähriges Blütenmeer gelegt.

Als Marktgemeinde St. Marein bei Graz haben wir Anteil an aktuell insgesamt 39 Flächen mit über 50.000 m<sup>2</sup> im Steirischen Zentralraum. Damit leisten wir einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt und ermöglichen mit bunten Farben der Blühflächen eine Bereicherung für das Ortsbild. Gerade für Insekten sind jedoch nicht nur die Blüten (Ernährung) wichtig, sondern auch hoher Bewuchs (Versteck, Jagdgründe, Lebensraum) oder abgestorbene Stängel (Eiablage, Überwinterung). Damit es im Folgejahr wieder üppig blüht, dürfen viele Pflanzen vor der Samenbildung nicht gemäht werden. Deshalb werden die angelegten Wiesen nur einmal im Jahr, im Herbst oder Frühjahr, gemäht. Das sieht manchmal etwas unordentlich aus, ist aber umso wertvoller.

Wenn Sie ebenfalls einen Beitrag zur Förderung der Biodiversität leisten möchten, finden Sie hier einige Tipps, was Sie in Ihrem Garten, auf Ihrer Terrasse und Balkon umsetzen können:

[www.zentralraum-stmk.at/biodiversitaet-in-meinem-garten](http://www.zentralraum-stmk.at/biodiversitaet-in-meinem-garten)

Ein Projekt der Region Steirischer Zentralraum. Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes (StLREG 2018).



Blühwiese beim Lilienpark

## Rechtsberatung

Notar Mag. Christoph Lohberger

Für unsere Gemeindebürger findet jeden 1. Dienstag im Monat mit Herrn Notar Mag. Lohberger, jeweils in der Zeit von 16:00 – 18:00 Uhr, im Marktgemeindeamt St. Marein bei Graz, eine kostenlose Rechtsberatung statt.

Anmeldungen werden im Marktgemeindeamt gerne unter 03119/22 27 entgegengenommen.



WISSEN WIE'S  
BESSER GELINGT.

Ing. Anton Schmidbauer

**INGENIEURBÜRO**

für Kulturtechnik und  
Wasserwirtschaft

Telefon: 0664/5007965

# Eröffnung Lilienpark

Am 10.07.2022 war es so weit, endlich konnte der neu errichtete Lilienpark offiziell eröffnet werden und seiner Bestimmung übergeben werden.

Unter den zahlreichen Gästen, die sich bei der feierlichen Eröffnung und Segnung durch Diakon DI Mario Flitsch einfanden, war auch Herr Bezirkshauptmann HR Mag. Andreas Weitlaner vertreten, mit Frau Mag. Petra Brandweiner-Schrott war auch das Planungsbüro Lebensraum vertreten. Musikalisch wurde der Festakt von einer Abordnung der Markt musikkapelle St. Marein bei Graz mitgestaltet.



Das Projekt Lilienpark ist eine Erweiterung unseres Freizeitzentrums und beispielbarer Freiraum für alle Generationen und bildet gleichzeitig eine Verbindung vom Freizeitzentrum zum Zentrum des Ortes. Besonders die Anpassung an natürliche Formen und die Einbindung des Schmidnbachls beschreiben eine Einzigartigkeit des Projektes.

Wir wünschen allen Nutzern viel Freude und Spaß beim Spielen, beim Chillen und bei Begegnungen im Park!







## Gemeinderat Franz Kraxner

Franz Kraxner ist bekannt für sein öffentliches Engagement in unterschiedlichster Art und Weise. In der Altgemeinde St. Marein bei Graz war er bereits von 1986 – 1998 im Gemeinderat. Seit 2020 brachte er sich wiederum als Gemeinderat der Fusionsgemeinde St. Marein bei Graz ein, im Besonderen auch bei dem seit Sommer 2022 laufenden Bürger\*innenbeteiligungsprozess. Am 08.11.2022 legte Herr Franz Kraxner sein Gemeinderatsmandat aus persönlichen Gründen zurück.



*Wir bedanken uns für die konstruktive Mitarbeit und wünschen dir für die Zukunft alles Gute!*

## Bergerkapelle

Im Jahre 2017 wurde die Kapelle an der Kreuzung nach Krumegg bzw. Prüfung von Malermeister Philipp Müller unter der Leitung von Pfarrer Maximilian Weigl saniert. Im Zuge der Sanierung der Gemeindestraße wurde die Gelegenheit genutzt und die Umrandung und der Platz mit Granitleisten eingefasst und gestaltet. Den letzten Schliff verpassten unsere Gemeindearbeiter dem Wegkreuz mit einem neuen Zugangsweg, der Bepflanzung und dem angelegten Rasen. Ein Ort zum Innehalten, Gedenken, zur Ruhe kommen und zum Krafttanken konnte damit neu gestaltet werden. Vielen herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für die Gestaltung des Platzes und der Kapelle!



*Fertigstellung Platzsanierung  
Bergerkapelle*

*Ich wünsche allen Kunden frohe Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2023.*



**SCHMID**  
A-8323 KOHLDORF 44  
Mobil : 0699/10 63 13 16

**Honig,  
Bienenwachs-  
kerzen,  
Apfelessig**

**Zustellung  
gratis!**

**voit**  
versicherungsmakler

# Bürger\*innenbeteiligung, aktiv mitreden und gestalten!

Am 01.07.2022 startete der Bürger\*innenbeteiligungsprozess der Marktgemeinde St. Marein bei Graz mit einer sehr gut besuchten Auftaktveranstaltung in der PII Veranstaltungshalle. Schon hier zeigte sich großes Interesse an diesem Prozess und die Möglichkeit sich in den vorgesehenen Themen einzubringen. Die Befragung, die im Rahmen des Prozesses stattgefunden hat, wurde von 180 Bürgerinnen und Bürgern beantwortet. Der Prozess umfasst Themen wie die Nachnutzung des Pfarrhofes, Verbesserung der Verkehrssituation im Markt, eine Stärkung der Ortsteile, die Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde und die Schaffung eines „Zeit-Hilfs-Netzes“. Im Jugendworkshop soll der Jugend die Möglichkeit des Mitbestimmens und des Gestaltens gegeben werden.

Ein Teil des Prozesses in all diesen Bereichen hat bereits stattgefunden, sehr erfreulich ist die Beteiligung an den Diskussionen bzw. das Einbringen von Ideen, wie wir unsere

Gemeinde in Zukunft gestalten können und gestalten wollen. Die Bürger\*innenbeteiligung soll uns bewusst machen, dass wir alle „Gemeinde“ sind und wir gestalten sie auch gemeinsam. Es wird noch einige Themen und Mitsprachemöglichkeiten geben, zu denen ich „Alle“ jetzt schon einladen möchte.



## Einladung zur Auftaktveranstaltung

Am Dienstag, den 31. Jänner 2023 findet  
um 19:00 Uhr im Gasthaus Windisch  
die Auftaktveranstaltung vom „Zeit-Hilfs-Netz“ statt.

Das „Zeit-Hilfs-Netz“ steht unter dem Motto „Franz hilft Anna“. Jeder kann Franz sein und jede kann Anna sein, es kann jeder Hilfe gebrauchen und es darf jeder Hilfe annehmen. Es erwartet euch nicht nur ein Diskussionsabend, es wird auch Unterhaltung und Kulinarik geboten.



Fam Prall Krumegg 17a 8323 **DORFWIRT** Krumegg Tel. 03133/2412  
Trafik • Restaurant • Catering • Gästezimmer

### Geehrte Gäste, liebe Freunde!

Eure Unterstützung ist unser Ansporn, darum werden wir euch auch im kommenden Jahr mit Leckereien & Spezialitäten durch das Jahr begleiten.

Genaue Informationen zu unseren Pralinen, Terminen und Themenwelten findet Ihr wie immer auf unserer Homepage und im Veranstaltungskalender.

**\*Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch  
wünscht Euch Familie Prall mit ihren Mitarbeitern\***



LANDENTWICKLUNG-STEIERMARK.AT

## Start frei für das ZEIT-HILFS-NETZ St. Marein bei Graz!

Seit dem Sommer 2022 richten wir in unserer Gemeinde St. Marein bei Graz ein **Netzwerk für Nachbarschaftshilfe**, das Zeit-Hilfs-Netz ein. Dabei werden alltägliche Hilfestellungen von Rasenmähen, über Besuchs- und Einkaufsdienste bis hin zu gemeinsamen Spaziergängen gegen Zeit getauscht. Das Zeit-Hilfs-Netz ist ein Modell zur Förderung der Nachbarschaftshilfe und der Gemeinschaft und bietet einen sicheren Rahmen für Tausch-Beziehungen. Solidarität, Eigenverantwortung, aktive Nachbarschaftshilfe und der Beitrag jeder\*rs Einzelnen sind wesentliche Bestandteile in einem gut funktionierendem Zeit-Hilfs-Netz in der Gemeinde. Menschen möchten sich vernetzen und sich in der Gemeinde ehrenamtlich engagieren. Das Zeit-Hilfs-Netz bietet den passenden Rahmen, um die bestehenden Ressourcen, sprich Talente & Fähigkeiten der Bevölkerung zu aktivieren.

Einerseits steht das gegenseitige Helfen im Vordergrund, andererseits treffen sich die Mitglieder beim Stammtisch. Niemand bleibt im Zeit-Hilfs-Netz allein. Gerade durch die Corona Krise in den letzten Jahren hat die Nachbarschaftshilfe an Bedeutung gewonnen. Das nahe Lebensumfeld hat stark an Bedeutung gewonnen und viele Herausforderungen wurden und werden gemeinschaftlich gelöst. Ein wesentlicher Vorteil für die Mitglieder des Zeit-Hilfs-Netz ist die Tatsache, dass sie über den Sponsorpartner UNIQA für die Tätigkeiten im Zeit-Hilfs-Netz unfall- und haftpflichtversichert sind. Im Rahmen der Aufbauarbeiten in den Gemeinden werden die freiwilligen Bürgerinnen und Bürger geschult, um das Thema Nachbarschaftshilfe in ihrer Gemeinde nachhaltig zu verankern und selbstständig weiterzuführen.

**Nun suchen wir Interessierte, die gerne eine Aufgabe im Zeit-Hilfs-Netz übernehmen möchten! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:**

Stefan Linhart


[stefan.linhart@st-marein-graz.gv.at](mailto:stefan.linhart@st-marein-graz.gv.at)

03119 / 22 27 DW 42

Besuchen Sie die  
**Auftaktveranstaltung**  
am Dienstag, den  
31.01.2023  
um 19:00 Uhr im  
Gasthaus Windisch



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 LE 14-20



# Nachruf



## Nachruf Andreas „Andi“ Hofer

Andreas „Andi“ Hofer wurde in Graz geboren und verbrachte sein Leben auf der Landwirtschaft in Kohldorf vulgo „Höch-

peter“. Andi war durch seine Leidenschaft, die Musik und sein unterhalterisches Talent weit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt.

Andi erzählte oft von seiner Kindheit, die aus unserer Sicht eine schwere und oft unbarmherzige war, vom frühen Tod seines Vaters und wie ihn diese Ereignisse prägten. Bei all diesen Rückblicken und Erzählungen war nie etwas Bedauerliches, nie Griesgrämigkeit. Es war immer etwas Positives, etwas Fröhliches, etwas Lebensbejahendes, etwas Respektvolles.

Andi lebte das Motto: „Es ist schön ein Musikant zu sein“. Die Musik prägte ihn und er prägte die Musik. Über drei Jahrzehnte war Andi Obmann der Musikkapelle Krumegg. In seiner Obmannschaft entstand, als eines der ersten im Bezirk, das Musikheim als Heimstätte der Musiker, zudem wurde auch eine neue Tracht angeschafft. Er machte die Musikkapelle zum heimischen Kulturträger, zum Identitätsmerkmal, zum großen Gestalter des gesellschaftlichen Lebens in Krumegg. Legendär waren die Maibaumpartys, die Tradition des Maibaumaufstellens, das Osterkonzert und die Beteiligung an sämtlichen Festen, die eine musikalische Unterstützung benötigten. Ein besonderes Highlight waren die von ihm organisierten Wallfahrten nach Mariazell und später zum Stephansdom, auch hier hat er die ganze Bevölkerung eingebunden. Andi war stolzer und verdienter Träger

des Verdienstkreuzes in Gold am Band für seine Verdienste um die Musik.

Diese große öffentliche Funktion war ihm offenbar noch zu wenig Herausforderung, so stellte er sich von 1990 bis 1995 in den Dienst der Gemeinde Krumegg als Gemeinderat. In dieser Funktion pflegte er immer seinen Willen und seine Vorstellung kundzutun, seine Expertise im Sinne der Bevölkerung einzubringen.

Er war auch ein Versorger, mit seinem erlernten Handwerk des Fleischhauers hat er sich mit seinen Produkten einen Namen gemacht und es war ein Erlebniseinkauf bei ihm, mit Kostproben und Gastfreundschaft. Genau mit diesen Produkten und seiner ganzen Aura des Musikers, des Produzenten, des Unterhalters, des Menschen, war er Mitbegründer und fixer Bestandteil des Bauernmarktes in Krumegg. Andi war einer, der so vieles gleichzeitig oder nebeneinander schaffte, zu seinen öffentlichen Aufgaben war er ein ausgesprochener Familienmensch, der stolz auf seine Familie, Kinder, Enkel und Urenkelkinder war und die ihn auch stolz machten.

Wir verlieren mit Andi ein Original, einen Unterhalter, einen der eine Meinung hatte, einen der seinen Stolz hatte, einen Menschen, der alle Facetten des Lebens kannte.

Um es mit seinen Worten zu sagen, eine „unübersehbare Menschenmenge“ wird deine Späße, deine Musik, deine von dir produzierten Köstlichkeiten vermissen.

**Die Marktgemeinde Sankt Marein bei Graz wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.**

## Öffnungszeiten POST-PARTNER und MARKTGEMEINDEAMT St. Marein bei Graz

Öffnungszeiten Post-Partner:		Annahmeschluss Brief/Paket (für den Versand am selben Tag):	Öffnungszeiten Marktgemeindeamt:
Montag:	08:00 – 12:00	12:00	07:30 – 12:00
Dienstag:	08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00	16:15	07:30 – 12:00 und 14:00 – 18:00
Mittwoch:	08:00 – 12:00	12:00	07:30 – 12:00
Donnerstag:	08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00	16:15	07:30 – 12:00 und 14:00 – 18:00
Freitag:	08:00 – 12:00	12:00	07:30 – 12:00



# Nachruf



## Nachruf Franz Leopold AR i.R.

Herr Franz Leopold, Amtsrat in Ruhe, war jemand, den jeder in der Gemeinde kannte, mit dem beinahe jeder in der Gemein-

de zu tun hatte bzw. der die Gemeinde verwaltete und mitlenkte. „Gemeinde-Franz“ wie man ihn auch honorierend, respektvoll und ehrfürchtig nannte, war eine Institution über mehrere Jahrzehnte für das Gemeinwesen und die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde St. Marein bei Graz. Franz Leopold besuchte in St. Marein die Volksschule, den ersten möglichen Jahrgang der Hauptschule und zwei Jahrgänge der landwirtschaftlichen Fachschule, die es in St. Marein gab.

Am 24.11.1967 beschloss der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Marein bei Graz den Dienstvertrag mit Franz Leopold als Gemeinsekretär, damals noch mit 42 Wochenstunden.

Der Dienstgeber beschreibt ihn im Jahre 1985 anlässlich seiner B-Prüfung als jemanden, der sich in seiner Zeit als Gemeinsekretär umfassende Kenntnisse der Vorschriften angeeignet hat, für alle Aufgabenbereiche der Marktgemeinde verwendungsfähig ist und ein guter Mathematiker und Logiker mit einer guten Auffassungsgabe ist. Alle Aufgaben und der Schriftverkehr werden gewissenhaft und verlässlich ausgeführt. Der Fleiß ist lobenswert, er richtet sich nicht nach der Uhrzeit, wenn dringende Arbeiten zu erledigen sind.

Diese angeeigneten Kenntnisse wurden den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt und boten ihnen in vielen Bereichen Unterstützung und Service.

Franz Leopold wollte in seiner Jugend Kriminalpolizist werden, vielleicht kommt daher diese Akribie, mit der er an Dinge herangegangen ist. Aus seinem beruflichen Werdegang und seinem persönlichen Engagement heraus, hatte er großes Interesse an den Rechtswissenschaften. Er eignete sich hier ein hohes Maß an Gesetzeswissen an, um seinen Dienst bestmöglich versehen zu können und um seine Gemeinde und seine Bürgerinnen und Bürger bestmöglich vertreten zu können. Oberstes Gebot für ihn und seinen Bürgerdienst war es, alle gleich zu behandeln und etwas Ungesetzliches überhaupt nicht durchgehen zu lassen. „PackIn“, wie man so

schön sagt, ging nicht, es gab in seinem Rechtsverständnis keine Grauzonen.

In seinen 43 Jahren 6 Monaten und 1 Tag, die er im Dienst der Marktgemeinde St. Marein bei Graz stand, wurden sehr viele Projekte abgewickelt, wie der Bau der Wasserleitung, des Kanalnetzes und z. B. auch der Schulausbau. Diese Projekte gingen sehr häufig auch persönlich nicht spurlos an ihm vorüber, denn sein Verständnis des Bürgerservices endete nicht mit dem Verlassen der Amtsstube. Sehr häufig und in besonderen Anliegen wurde das Einfamilienhaus zur Bürgerservicestelle und die Küche zur Amtsstube. Es musste für alle Sorgen und Probleme der Bürgerinnen und Bürger eine Lösung gefunden werden. Seine Expertise beim Rechtsverständnis und bei der Erstellung von Voranschlägen und Rechnungsabschlüssen war bei den Kolleginnen und Kollegen aus den anderen Gemeinden anerkannt und geschätzt.

Franz Leopold lebte die Gemeinde und dazu gehörten für ihn als Gemeindebediensteter und als Privatperson die Vereine, die er überaus schätzte und förderte. So war er Schriftführer beim ÖKB Ortsverband St. Marein bei Graz und Kassier des Fremdenverkehrsvereines St. Marein bei Graz, den er über Jahrzehnte wesentlich mitgestaltete und unterstützte. Auch die Jagd war seine Leidenschaft.

Mit 01.06.2011 trat Herr Franz Leopold, auch die „graue Eminenz“ genannt, seinen wohlverdienten Ruhestand an, und am 06.09.2011 wurde ihm der Ehrenring der Marktgemeinde St. Marein bei Graz verliehen.

Im Ruhestand konnte er sich noch mehr seiner geliebten Familie und seiner Landwirtschaft widmen. In allen Bereichen konnte sich seine Familie seiner Unterstützung und Liebe sicher sein. Die Verbundenheit mit seiner Landwirtschaft bzw. seiner Heimat ließ ihn nie länger als 5 Tage wegfahren. In der Pension wurde gebacken, gekocht, geselcht und nach neuen Rezepturen recherchiert - alles mit seiner besonderen Genauigkeit.

Wir verlieren mit Herrn Franz Leopold eine Enzyklopädie des Gemeinewissens.

***Die Marktgemeinde St. Marein bei Graz wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.***

## Robert Adler - Mein Buch

**„Bitte das Rollo runterlassen, damit die drei Waschbären draußen nicht reinschauen können – Aufzeichnungen aus der Altersresidenz“,**

erschienen im Milena Verlag

Was erlebt man alles im Alltag mit älteren Personen? Wie geht man beispielsweise am besten mit Demenzzkranken um? Seit Dezember 2020 arbeite ich in einem Pflegezentrum in Graz-Umgebung als Altenbetreuer. Aufgrund der Corona-Pandemie stieg der Bedarf an Hilfspersonal zur Unterstützung der täglichen Arbeit in den Altenheimen und Krankenhäusern. Zuerst war ich über eine Leihfirma in Verbindung mit dem AMS angestellt, später wurde ich dann übernommen. Inzwischen habe ich eine fixe und unbefristete Anstellung und mache berufsbegleitend



Robert Adler, Altenbetreuer



eine Ausbildung zum Seniorenanimateur (wobei ich in der Praxis bereits als solcher tätig bin).

Ich habe schon immer gerne geschrieben und auch gezeichnet.

Irgendwie war es für mich ein natürlicher Instinkt oder einfach ein inneres Bauchgefühl, meine Erlebnisse im Altersheim kreativ festzuhalten. Verwandte, Bekannte, Freundinnen und Freunde, Kolleginnen und Kollegen sowie die Angehörigen und die Bewohnerinnen und Bewohner selbst haben mich immer wieder dazu ermutigt, meine „Anekdoten aus dem Altenheim“ offiziell als Buch zu publizieren. Der erste Verlag, den ich anschrieb, erteilte mir zu meiner großen Überraschung sofort eine Zusage.

Mein Buch „Bitte das Rollo runterlassen, damit die drei Waschbären draußen nicht reinschauen können – Aufzeichnungen aus der Altersresidenz“, erschien im Milena Verlag, ist seit Ende August 2022 überall im deutschsprachigen Handel erhältlich. Es enthält Texte, Zeichnungen und Kurzgeschichten von mir, die von meinen Erfahrungen und Erlebnissen in meinem Arbeitsalltag erzählen.

Einige Erzählungen sind sehr kurz, manche sogar nur ein, zwei Sätze lang, andere wiederum füllen gleich mehrere ganze Seiten. Der Großteil ist humorvoll und unterhaltsam, aber es gibt auch ein paar traurigere, tiefsinnigere und ernstere Passagen, von denen ich hoffe, dass sie die Leserinnen und Leser zum Nachdenken anregen.

Meine Intention war es, Menschen zu unterhalten, zu inspirieren, zu berühren, sie zum Philosophieren über das Leben, das Älterwerden und den Tod anzuregen, oder sie einfach nur zum Lachen zu bringen. Ich hoffe, es ist mir gelungen!

Robert Adler

**Trummer & Trummer**  
Spenglerei OG

A-8323 St.Marein bei Graz | Prüfling 16  
Mobil: +43 (0) 664/32 38 196  
Email: office@trummer-spenglerei.at

[www.trummer-spenglerei.at](http://www.trummer-spenglerei.at)

**Salon Regina**

*Wir wünschen allen Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit*

Regina Wiltschnig  
Markt 18  
8323 St. Marein b. Graz  
☎ 03119 / 2066  
regina.wiltschnig@gmail.com

Geöffnet: Di.-Do 8-12 u.14-18, Fr 8-19, Sa 8-13 Uhr



# AusBildung bis 18!

## In Österreich gilt eine gesetzliche Ausbildungspflicht - die AusBildung bis 18!

Weil es mehr denn je wichtig ist, dass alle jungen Menschen eine gute Ausbildung haben!

Die Ausbildungspflicht betrifft Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und sich nicht nur vorübergehend in Österreich aufhalten. **Erziehungsberechtigte sind verpflichtet**, dafür zu sorgen, dass ihre Kinder nach Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres einer anerkannten Bildungs- oder Ausbildungsmaßnahme oder einer auf diese vorbereitende Maßnahme nachgehen.



Es gibt in der Steiermark, beauftragt durch das Sozialministeriumservice, eine eigene **Koordinierungsstelle AusBildung bis 18**, die Sie bei Fragen und Unsicherheiten sehr gerne unterstützt. Bitte kontaktieren Sie die Koordinierungsstelle



Ausbildung bis 18 Steiermark von Montag bis Donnerstag jeweils zwischen 9 und 16 Uhr bzw. Freitag zwischen 9 und 12 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 700 118!**

Mehr Infos gibt's auf [www.kost-steiermark.at](http://www.kost-steiermark.at) bzw. auf [www.ausbildungbis18.at](http://www.ausbildungbis18.at)

Gefördert von:





**GU S T mobil**

**ZUM ADVENT**  
bringt mich immer GUSTmobil

Mit dem Sammeltaxi bin ich auch ohne eigenes Auto in 26 Gemeinden in Graz-Umgebung unterwegs.

**FAHRTBUCHUNG**  
0123 500 44 11 | [www.ISTmobil.at](http://www.ISTmobil.at)

Mit der Offi-Karte jetzt noch günstiger

Mit Gratis-App direkt buchen!







## KostNixLaden

Seit März 2020 gibt es einen öffentlichen KostNixLaden, sowie auch einen Bücherladen der Familie Kayer, im Ort. Sinn dieser Sache ist es, die Kreislaufwirtschaft anzuregen und gute, saubere und funktionierende Dinge, welche man selbst nicht mehr benötigt, weiterzugeben.

Inspiziert durch den KostNixLaden der Familie Kayer, hat auch die Familie Pöllitsch im Juni 2021 beschlossen, einen Kasten aufzustellen. Auch dieser wird sehr gut angenommen und es herrscht ein reger Austausch des Inhaltes.



KostNixLaden, Familie Kayer



KostNixLaden, Familie Pöllitsch

Es gibt so viele Dinge, die man selbst nicht mehr benötigt, worüber sich aber andere Personen freuen. Vor allem viele Buchbegeisterte decken sich mit neuem Lesestoff ein, aber auch Spielzeug, Werkzeug, Geschirr und vieles mehr finden so einen neuen Besitzer.

Wir freuen uns, dass die Besucher\*innen sehr diszipliniert sind und keinen Müll hinterlassen.

**Die Standorte der KostNixLäden sind jeweils vor den Häusern:  
Familie Kayer, Markt 56, 8323 St. Marein bei Graz  
Familie Pöllitsch, Markt 86, 8323 St. Marein bei Graz**

Vize-Bgm. Ing. Christian Kayer

## ÖFFI-Offensive – Klimaticket Steiermark zum Ausborgen und Ausprobieren

Im Juli 2023 startet das neue Buskonzept des Busbündels Südost. Das heißt, eine halbstündliche Verbindung in Richtung Graz und eine verbesserte Anbindung an die S-Bahn in Studenzen.

Um für Gemeindebürger\*innen einen Anreiz zu schaffen, auszuprobieren wie es funktioniert, Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen und damit vielleicht den Umstieg auf ÖFFI's zu erleichtern, hat die Marktgemeinde St. Marein bei Graz **zwei übertragbare Klimatickets für die Steiermark angekauft, welche ab sofort kostenlos ausborgt werden können.**

- Das Klimaticket kann pro Person für maximal 3 zusammenhängende Tage (z.B. Wochenende) ausgeliehen werden.
- Da es sich bei dem Klimaticket Steiermark um eine Verbundkarte handelt, können bei Inhabern des „Zwei- und Mehr Steirischen Familienpasses“ auch alle eingetragenen Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostenlos mitfahren.

Die **Reservierung** kann telefonisch (03119/22-27 DW 23) bzw. per Email ([gde@st-marein-graz.gv.at](mailto:gde@st-marein-graz.gv.at)) erfolgen. Das Klimati-

cket muss einen Tag vor der Fahrt abgeholt werden, da sonst die Reservierung verfällt. Die Entlehnung und die Rückgabe erfolgt grundsätzlich in der Bürgerservicestelle der Gemeinde zu den Öffnungszeiten.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viele ÖFFI-Kilometer mit dem Klimaticket Steiermark!







# Leistbares Lernen

## CH€CK-IT

### Gemeinsam leichter und leistbar (!) lernen

Ein innovatives Gemeinschafts-Projekt von 5 Gemeinden aus der Region



**Unsere Kinder und Jugendliche dürfen aufgrund der aktuellen Belastungen (Corona, Teuerungen) keine Nachteile haben!**

Das ist das Motto des Zusammenschlusses von 5 Gemeinden, an dem sich auch wir beteiligen. Schon vor einem Jahr haben wir ein Projekt vorangetrieben, bei dem es darum geht, Kindern, die Lernschwierigkeiten haben, die Möglichkeit zu geben, die Defizite ohne großen finanziellen Aufwand aufzuholen.

Egal, woher die Lernprobleme kommen: ob die Unterstützung zu Hause nicht gewährleistet ist, Defizite durch Home-Schooling entstanden sind, eine Lernschwäche wie Dyskalkulie oder Legasthenie vorherrschen oder ganz einfach die Motivation zum Lernen fehlt. Von Schulproblemen sind sehr, sehr viele Kinder betroffen. Auch in unserer Region! Vielen hilft die klassische Nachhilfe, für andere ist dies aber zu wenig oder aktuell nicht leistbar. Da braucht es mehr: Spezialist\*innen, die helfen können, damit diese Kinder nicht von jung an benachteiligt sind.

Wir haben daher reagiert. CH€CK-IT ist ein Projekt der Region Steirischer Zentralraum in den Gemeinden Vasoldsberg, Kainbach, Laßnitzhöhe, Nestelbach und St. Marein. Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes und in Kooperation mit dem Institut Weitblick.

In Form von Lerntreffs, die von Profis geleitet werden und bei denen der Spaß nicht auf der Strecke bleibt – versprochen! – wird seit Schulbeginn intensiv in Mathematik, Englisch und Deutsch gearbeitet. In Englisch wird sowieso nur englisch gesprochen, da Trainer Georgios auf Deutsch erst gar nicht reagiert 😊



Die **LERNTREFFS** finden nachmittags statt und dauern 1,5 Stunden. In je 2 Gruppen pro Fach, eine für Volksschüler\*innen und eine für Schüler\*innen der 5.-9. Schulstufe (also MS, AHS, Poly) werden Schulhalte mit Praxisbezug trainiert – so wird beim Rechnen in der Volksschule nebenbei das Rezept für die Weihnachtskekse berechnet oder in Englisch ein TikTok-Video gedreht, das auch nicht-deutschsprachige Jugendliche erreichen soll.

In **SKILLS-LABS**, die zusätzlich stattfinden, ist dann auch noch Zeit für größere Projekte: Da werden wir im nächsten Jahr unser mathematisches Wissen in einem Betrieb (z.B. Tischlerei) anwenden oder unser Deutsch beim Schreiben eines Buches vertiefen.

**Haben wir Dein/Ihr Interesse geweckt? Infos und Anmeldung im Institut Weitblick!**

Gerne einfach anrufen und nachfragen! Das gilt sowohl für Eltern, Großeltern, Lehrer\*innen als auch für Kinder und Jugendliche!

**Institut WEITBLICK | ☎: +43 (0) 0676-65 99 069 | ✉: check@institut-weitblick.at**



# Check-in Deine berufliche Zukunft Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz-Umgebung

Von 10. – 11. Februar 2023 dreht sich bei „Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz-Umgebung“ erneut alles um das Thema Bildung und Beruf.



Zahlreiche Ausbildungsbetriebe aus verschiedenen Branchen, weiterführende Schulen sowie Bildungs- und Berufsberatungsstellen werden bei der zweitägigen Bildungs- und Berufsinfomesse am Fr., 10. Februar von 08 - 14 Uhr sowie am Sa., 11. Februar 2023 von 10 - 14 Uhr am Flughafen Graz vertreten sein. Schüler:innen, Lehrstellensuchende, Eltern, Erziehungsberechtigte und sämtliche Interessierte sind bei freiem Eintritt eingeladen, sich durch das breite Angebot einen umfangreichen Überblick über die zahlreichen regionalen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu verschaffen.

„Mit der Berufsinformationsmesse im Bezirk Graz-Umgebung wollen wir Brücken zwischen Jugendlichen und regionalen Unternehmen sowie Schulen bauen. Hierbei sollen sie und alle an Aus- und Weiterbildung Interessierte einen Einblick in die unterschiedlichen regionalen Bildungsangebote erhalten. Praktisches Ausprobieren ist dabei ein wichtiger Teil der Messe“, so Mag.<sup>a</sup> Kerstin Weber, Geschäftsführerin der Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH. Der Steirische Zentralraum umfasst neben dem Bezirk Graz-Umgebung, die Stadt Graz und den Bezirk Voitsberg.

**Alle Aussteller:innen sowie weitere Infos rund um die Bildungs- und Berufsinfomesse sind zeitgerecht auf [www.checkinzukunft.at](http://www.checkinzukunft.at) zu finden.**

Die Berufsinfomesse „Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz-Umgebung“ wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger für alle Gemeinden im Bezirk Graz-Umgebung umgesetzt und durch Regionalmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.

**Kontakt für Rückfragen:**

**Nora Arbesleitner, BSc**

Regionalentwicklung - Schwerpunkt Jugend, Regionale Jugendmanagerin, M: 0664 / 88 73 70 59

**Mag.<sup>a</sup> Kathrin Scheucher, MA**

Projektassistenz Gesellschaftliche Teilhabe + Lebenslanges Lernen fördern + Bildungs- und Berufsorientierung

scheucher@zentralraum-stmk.at, M: 0664 / 35 72 956

**Check-in Deine berufliche Zukunft**  
Die Bildungs- und Berufsinfomesse in Graz-Umgebung

**EINTRITT FREI!**

**10. und 11. Februar 2023**  
Flughafen Graz

REGIONALMANAGEMENT  
Steirischer Zentralraum

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und  
Regionalentwicklungsgesetzes.



## Polizeiinspektion Laßnitzhöhe

Die für unser Gemeindegebiet zuständige **Polizeiinspektion Laßnitzhöhe** hat seit **01. Oktober 2022** eine neue **Chefin**.

Die Kontrollinspektorin **Romana Reisinger** ist die erste Postenkommandantin im Bezirk Graz-Umgebung. Die Polizeiinspektion in Laßnitzhöhe ist mit 13 Personen besetzt. Neben der mittlerweile 21jährigen Polizeikarriere schloss Romana Reisinger

auch das Masterstudium „Security and Safety Management“ ab. Aufgrund ihrer hervorragenden Laufbahn im Polizeidienst wurde die Bewerbung zur Postenkommandantin von Romana Reisinger von allen Stellen unterstützt. Sie will Ansprechpartnerin für die Bevölkerung sein und noch mehr Präsenz zeigen, um das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung zu stärken. Wir wünschen Frau Kontrollinspektorin Romana Reisinger für die neuen Aufgaben alles Gute!



## Silvester Feuerwerk

### Auszug aus dem Pyrotechnik-Gesetz § 38 Abs.1:

„Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer zulässigen Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt. Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde oder Landespolizeidirektion (im Gebiet einer Gemeinde für das die Landespolizeidirektion zugleich Sicherheitsbehörde erster Instanz ist).



Von diesem grundsätzlichen Verbot kann der Bürgermeister mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes ausnehmen, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit sowie unzumutbare Lärmbelästigungen nicht zu besorgen sind. Diese Ausnahme betrifft lediglich bestimmte, näher zu bezeichnende, in der Verordnung präzise darzustellende Teile eines Ortsgebietes (z.B. Ortsteil, Grundstücksnummer, planliche Darstellung udgl.) und nicht das gesamte Ortsgebiet.“

**In der GESAMTEN Marktgemeinde St. Marein bei Graz gibt es keine Ausnahme-Verordnung des Bürgermeisters!**

*Prosit Neujahr!*

## Neue Gastlichkeit in Sankt Marein

### s'Engelbert

Gastlichkeit, Gemütlichkeit, Z'sammsitzen und Genießen, damit könnte man in wenigen Worten das neue s'Engelbert beschreiben. Sabine Thiebet-Bauer und Engelbert Thiebet sind ja in der Gastroszene keine Unbekannten, und so durfte man einen gastronomischen Leckerbissen erwarten, als es bekannt wurde, dass das Lokal Cafe&Wein von Günter Schnabl nun von Sabine und Engelbert übernommen wird.

Die Eröffnung im August 2022 zeigte, dass sich die große Gästeschar auf euch gefreut hat. Das Angebot reicht vom leckeren Frühstück, über ein wunderbares Mittagsmenü bis hin zum Galadinner, einer köstlichen Weinverkostung und vieles mehr. Wir freuen uns über euer gastronomisches Angebot und wünschen euch viel Freude und Erfolg für die Zukunft!



s'Engelbert - Eröffnung neuer Gastlichkeit im Ortskern von St. Marein



# s'Engelbert

Trinken • Essen • Zausitz'n

8323 St. Marein bei Graz, Markt 22a  
0664/512 26 27

**Wir  
wünschen  
unseren  
Gästen frohe  
Weihnachten  
und ein  
gesundes  
neues Jahr.**

**Jahrzehntelanger Partner der  
Marktgemeinde St. Marein und der gesamten Region**

# TDC ZT-GmbH

**Fehring Hartberg Wien Saalfelden  
Oberwart Premstätten Fürstenfeld**

**fehring@tdc-zt.at      <http://www.tdc-zt.at>**



# Betriebsvorstellungen



Ich bin Barbara Motschiunig und in „ein gutes Leben: Nachhaltigkeit mit Gefühl“ biete ich unter anderem Seminare und Vorträge rund um das Thema „positive Nachhaltigkeit“ an, denn dein nachhaltiges Leben

darf Freude bereiten.

Einen nachhaltigen Alltag mit Freude, Mut und Offenheit zu leben, fördert nachhaltige Entwicklung, da wir das Gute darin sehen. Wir fokussieren uns auf die Lösungen und folgen dem Weg, der zu unserem Alltag passt und uns Freude bereitet. Mehr Leichtigkeit zieht in den Alltag ein.

Gleichzeitig unterstütze ich Organisationen, Nachhaltigkeitsthemen positiv zu kommunizieren und intern den Fokus auf das Gute zu richten. Auch hier habe ich individuelle Angebote. In meinem Blog und Newsletter schreibe ich über ein gutes Leben und gebe dir Tipps und Übungen für deinen guten Alltag. Auf

Instagram darfst du in meinen nachhaltigen Alltag blicken und dich inspirieren lassen. Mein Motto: „Geht es mir gut, kann ich Gutes tun.“ In diesem Sinne achte auf dich, deine Gefühle und Bedürfnisse und schaue, was du im Leben Gutes beitragen kannst – aus offenem Herzen, mit Freude und Mut.



Barbara Motschiunig, MSc

Näheres unter:

<https://eingutesleben.at/>

Auf Instagram findest du mich unter: [eingutesleben\\_mitgefuehl](#)

Alles Liebe,  
Barbara Motschiunig

## Obsthof Pöschl

Hallo! Wir sind die Familie Pöschl aus St. Marein bei Graz. Seit über 60 Jahren besteht unser Betrieb aus Tierhaltung, Waldwirtschaft und Obstbau, welcher mit größter Leidenschaft nachgegangen wird. Auf Letzteres haben wir uns über die Jahre hinweg spezialisiert. Die Liebe zur Arbeit spiegelt sich hierbei in der Qualität der Endprodukte, bei welchen es sich hauptsächlich um diverse Apfel- und Birnensorten handelt, wider.

Aus diesen, sowie aus weiteren Obstsorten wie Pfirsich, Zwetschen und Marillen, werden Fruchtsäfte, Edelbrände sowie Liköre hergestellt und sind gemeinsam mit den Kernobstsorten bei uns ab Hof erhältlich. Darüber hinaus verfügt unser Sortiment über Kürbiskernöl, Honig und Bienenwachskerzen.

Alle Jahre wieder könnt Ihr auch euren Christbaum für Weih-



Familie Pöschl, St. Marein bei Graz

**Obsthof Pöschl**

Obst, Fruchtsäfte,  
Edelbrände, Liköre, Kürbiskernöl

Goggitsch 5, 8323 St. Marein bei Graz  
Telefon: 0664/9416167  
Homepage: [www.obsthof-poeschl.at](http://www.obsthof-poeschl.at)

nachten bei uns im Hof aussuchen und gleich, gemeinsam mit Reisig, mit nach Hause nehmen. Der Christbaumverkauf startete mit 08.12. und endet mit 23.12. In diesem Zeitraum sind die Christbäume von 08:00 - 19:00 Uhr erhältlich.

Wir freuen uns auf euren Besuch am Obsthof Pöschl in Goggitsch 5, 8323 St. Marein bei Graz und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

**Familie Pöschl**  
Goggitsch 5, 8323 St. Marein bei Graz  
0664 / 941 61 67  
[www.obsthof-poeschl.at](http://www.obsthof-poeschl.at)



# Klima- und Energiemodellregion – Energie-Erlebnisregion Hügelland

## Was gibt es Neues?



MSc Erwin Stubenschrott

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger der KEM „Energie-Erlebnisregion Hügelland“!

**„Das Einzige, was im Leben Bestand hat, ist die Veränderung“.** Dieses berühmte Zitat des griechischen Philosophen Heraklit hat auch nach zweieinhalbtausend Jahren nichts an Gültigkeit eingebüßt und gilt natürlich auch für mich. Seit Beginn meiner

Tätigkeit als KEM-Manager am 01.10.2019 sind drei Jahre wie im Flug vergangen. Die Periode endete mit 31.10.2022 und ich bin inzwischen im 67. Lebensjahr angekommen.

Wie heißt es so schön: **„Die Friedhöfe der Welt sind voll von Leuten, die sich für unentbehrlich hielten.“** Es ist Zeit für die nächste Periode, welche mit 01.11.2022 startete und wieder 3 Jahre dauert, neuen Ideen und neuen Kräften Raum zu geben. Persönlich möchte ich endlich auch einigen meiner Hobbys und meinen derzeit 16 Enkelkindern etwas mehr Zeit widmen.

Dankbar bin ich, dass ich in den vergangenen drei Jahren, gemeinsam mit Vielen von Euch, einen kleinen Beitrag für eine lebenswerte Zukunft einbringen durfte. Ein besonderer Dank gilt den Bürgermeister\*innen und den Mitarbeiter\*innen in den Gemeinden. Ich wurde herzlich aufgenommen und in den 3 Jahren hervorragend unterstützt. Ein Dankeschön gebührt auch meinem Freund und KEM-Partner Christian Luttenberger, Geschäftsführer von der EROM GmbH. Egal zu welcher Stunde, immer war er bereit, mich bei der Umsetzung der 14 Maßnahmen mit seinem großen Wissen und voller Engagement zu unterstützen. Danke an die Menschen in den Gemeinden für das Wohlwollen und Vertrauen, welches mir entgegengebracht wurde. So bleibt mir nur noch die Bitte, meinen engagierten Nachfolger, Michael Lamprecht, genauso herzlich aufzunehmen und mit voller Kraft zu unterstützen.

Passend zu den kürzer werdenden Tagen und der teuren Energie noch Tipps zum Stromsparen und zur einfachen Optimierung der Beleuchtung. Ich kann mich noch gut an meine Kindheit erinnern, mein Vater las die Zeitung nur an der Fensterbank so lange genug Licht durch die Fensterscheiben kam. Je eine Glühbirne gab es in der Küche, in den beiden Zimmern und im Vorraum. Dann gab es noch den Röhrenradio und aus! In diese Zeit wollen wir nicht mehr zurück, aber mit kleinen Maßnahmen können wir ohne Komfortverlust doch Einiges einsparen.



### Einfache Stromspartipps, nichts Neues und normalerweise selbstverständlich:

- Tausche alte Glühbirnen, Halogenlampen usw. gegen sparsame LED-Lampen
- Schalte das Licht ab, wenn du das Licht nicht mehr brauchst, Tageslicht nutzen!
- Installiere Lampen nur dort, wo sie wirklich notwendig sind (z. B. Ess- oder Schreibtisch)
- Nutze die Energiesparfunktionen deiner Geräte (z. B. bei Handy oder TV)
- Schalte nicht benötigte Elektrogeräte aus und steck die Netzteile ab
- Nutze einen Laptop anstelle eines PCs – er verbraucht weniger Strom
- Nutze schaltbare Steckerleisten, um das Standby bei TV, Stereoanlage, PC etc. zu vermeiden
- Bei Neukauf von Geräten auf das Energielabel achten:
  - Auf der neuen Skala steht **A** für die höchste Effizienzklasse
- Bewegungsmelder mit Dämmerungsschalter installieren
- Beleuchtung zeitlich begrenzen (z.B. um 22 Uhr im Freien automatisch abschalten)
- Auf die Weihnachtsbeleuchtung (Lichterketten) verzichten oder sie zumindest reduzieren

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Zufriedenheit, Licht und Wärme in den Herzen für die kommende, herausfordernde Zeit.

Mit lieben Grüßen  
MSc Erwin Stubenschrott  
[erwin@stubenschrott.at](mailto:erwin@stubenschrott.at)  
+43 664 / 40 525 40



Wir wünschen allen frohe Weihnachten  
und Prosit 2023.

WEINHOF & BUSCHENSCHANK

# SCHELLAUF

Graberberg 101, 8323 St.Marein/G.  
Tel-Fax: 03119/2453  
[office@buschenschank-schellauf.at](mailto:office@buschenschank-schellauf.at)  
[www.buschenschank-schellauf.at](http://www.buschenschank-schellauf.at)

Wir sind ab 17. Februar 2023 wieder für Sie da.



# Klima- und Energiemodellregion – Energie-Erlebnisregion Hügelland

## Der neu gewählte KEM-Manager Michael Lamprecht stellt sich vor!

Ich darf die Gelegenheit nutzen und mich im Zuge dieser Ausgabe als neu gewählter KEM Manager der Energie-Erlebnisregion Hügelland vorstellen.

Mein Name ist Michael Lamprecht, ich bin 34 Jahre alt, Vater von zwei Kindern, Biobauer und Unternehmer. Mit meiner Familie lebe ich auf unserem Biohof in St. Margarethen an der Raab. Die Themen Regionale Wertschöpfung, Nachhaltigkeit in der Lebensmittelproduktion und Energieversorgung, sowie Digitalisierung liegen mir am Herzen.

Im Speziellen haben die letzten Jahre und die aktuelle politische Situation gezeigt, welche zentrale Rolle eine gesicherte regionale Lebensmittelproduktion und Energieversorgung spielen.

Als Land Österreich verfolgen wir ambitionierte Klimaziele. Im Wesentlichen geht es um Effizienzsteigerung („Energiesparen“), Nutzung nachhaltiger Energiesysteme wie z.B. Biomasse, Photovoltaik etc. und Dekarbonisierung (schaffen von Senken zur Kohlenstoffspeicherung).

Bezogen auf die Steiermark sind die Klimaziele in der „Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030 plus“ (KESS) ausformuliert. Eine zentrale Rolle nimmt hier der Photovoltaik (PV) Ausbau bis 2030 mit einer neu installierten Leistung von 3 GWp ein. Zur Relation wurden in Österreich von 2008 bis 2021 2,78 GWp an PV Leistung installiert. Um dieses illusorisch scheinende Ziel zu erreichen, wird explizit auf die Freiflächen-Nutzung in der PV-Ausbau Strategie verwiesen. Konkret wird steiermarkweit von einem Flächenbedarf von ca. 2.400 ha gesprochen.

Ein zentrales Thema spielt hier die Möglichkeit mittels Agrarphotovoltaik (Agri-PV) eine Doppelnutzung zu realisieren, um Lebensmittelproduktion und Energieproduktion auf derselben Fläche zu vereinen und nicht konkurrierend gegenüberzustellen. Laut Wien Energie liegt das österreichweite Potenzial für Agri-



PV bei 27 GWp. Bei konventionellen PV Freiflächenanlagen wird laut Bundesverband Photovoltaic Austria in deren Planungsleitlinie auf eine ökologisch und raumverträgliche Integration in die Landschaft verwiesen. In diesem Zusammenhang ist in der „Maßnahme 8“ der Weiterführungsperiode II der KEM die Erarbeitung eines KEM-Handlungsleitfadens für PV-Freiflächenanlagen als Zielformulierung festgelegt.



Michael Lamprecht

### Weiterführende Maßnahmen in der folgenden Periode sind unter anderem:

- KEM E-Fahrrad Route
- Berufsorientierung für Schüler\*innen im erneuerbaren Energiebereich
- Einführung von KEM-Innovationsgruppen
- Mehrfachnutzung von Retentionsanlagen
- Pilotmaßnahmen zum Bodenschutz

Als KEM Manager darf ich dieses ansprechende Programm in Zusammenarbeit mit Christian Luttenberger (Geschäftsführer EROM GmbH) in unserer Region vorantreiben und dankenswerterweise auf viel Wissen und Erfahrung von meinem Vorgänger Erwin Stubenschrott und KEM-Partner Christian Luttenberger zurückgreifen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den Bürgermeistern und Amtsleiter\*innen der 6 Gemeinden für die Wahl und das Vertrauen bedanken. Ich freue mich auf eine gute konstruktive Zusammenarbeit mit dem Ziel, gemeinsam als

KEM „Energie-Erlebnisregion Hügelland“ der Verantwortung weiter nachzukommen und Maßnahmen hin zu einer „nachhaltigen Energieversorgung“ umzusetzen.

Entsprechend der Jahreszeit schließe ich mich den Wünschen meines Vorgängers an und möchte mit dem Zitat nach Ernst Bloch:

**„Man muss ins Gelingen verliebt sein, nicht ins Scheitern“**

positiv in das Jahr 2023 starten.

Mit besten Grüßen

Michael Lamprecht

[michael.lamprecht@posteo.at](mailto:michael.lamprecht@posteo.at)

+43 664 / 25 72 999



**KLAMPFER  
BAU & PROJEKT  
MANAGEMENT KBM**



**BM DI(FH) THOMAS KLAMPFER**

Markt 40 /// 8323 St. Marein bei Graz

tbklampfer@aon.at /// 0664 488 5274

Bauplanung /// Bauorganisation /// BauKG /// Baubegleitung /// ÖBA  
/// Projektsteuerung /// Projektentwicklung /// Bauherrenbetreuung ///

## Betriebsausflug 2022

Der heurige Betriebsausflug stand unter dem Motto: „**Wir lernen unsere Landeshauptstadt kennen**“. Wir haben immer wieder in Graz zu tun oder sind beruflich mit der Landeshauptstadt stark verbunden, doch wer kennt die historische Altstadt und besondere Geschichten dazu. Also führte uns der heurige Betriebsausflug, nach einem deftigen Frühstück beim Gasthaus Windisch, nach Graz. Wir erhielten eine exzellente Führung durch die Altstadt mit den Stationen: Grazer Burg, Doppelwendeltreppe, Dom, Mausoleum, Glockenspielplatz, Landhaushof, Franziskanerkir-



Gemeindeausflug am 01.09.2022, Besuch des Arnold Schwarzenegger Museums

che. Abschluss dieser Führung war eine Fahrt mit dem Lift auf den Schlossberg, wo ein Rundumblick bei einem Glas Steirisches Weines genossen wurde.

Am Nachmittag besuchten wir das Schwarzenegger Museum in Thal. Durch das Museum führte uns Peter Urdl, ein Jugendfreund von Arnold Schwarzenegger. Wer bisher noch kein Fan der „Steirischen Eiche“ war, dem brachten die vielen persönlichen Geschichten von Peter Urdl die Persönlichkeit Schwarzeneggers näher. Das Abschlussfoto wurde per Mail an Arnold Schwarzenegger gesandt und wir haben ein signiertes Foto von „Arnie“ erhalten. Ein Spaziergang am Thalersee (bei manchen war es auch eine Fahrt mit dem Tretschwan) und eine Nachspeise beim neu eröffneten Seerestaurant, rundete den Graz-Tag ab. Den Abend ließen wir beim Gasthaus Windisch gemütlich ausklingen.

che. Abschluss dieser Führung war eine Fahrt mit dem Lift auf den Schlossberg, wo ein Rundumblick bei einem Glas Steirisches Weines genossen wurde.

**MP POTOTSCHNIGG**  
ASCHINENBAU GMBH

Industriestraße 6, 8321 St. Margarethen/Raab  
office@pototschnigg.at  
www.pototschnigg.at

**Bewirb Dich!**

+43(0)3115 40649

*Den Bewohnern  
unserer  
Partnergemeinde  
Obanya wünschen  
wir ein schönes  
und gesegnetes  
Weihnachtsfest*

Erfahrene, versierte  
**Professorin**, erteilt Nachhilfe  
in den Fächern **Deutsch** und  
**Englisch** (alle Schulstufen).

Kontakt:  
Mag.ª Maria Stadlhofer  
Tel: 0664 / 122 08 16





# Besuch unserer Partnergemeinde Obanya

Nach einer zweijährigen Pause war es heuer vom 05. – 07.08.2022 wieder möglich, unsere Partnergemeinde Obanya im Südosten Ungarns zu besuchen. Die ungarische Gemeinde hat ein sehr umfangreiches Programm für uns vorbereitet und uns mit Landschaft, Kulinarik und Kultur in das ungarische Lebensgefühl eintauchen lassen.

Am Freitagnachmittag ging es mit der Firma Gissing von St. Marein bei Graz mit ca. 20 Personen auf nach Ungarn. Wir wurden bereits zum Abendessen erwartet, bevor es weiter in die Quartiere ging.



Mitte: Bürgermeisterin von Obanya Iren van Gröningen mit Bgm. Franz Knauhs, Alt-Bgm. Johann Puchmüller (re), Alt-Bgm. Rupert Plesch (li) und Vize-Bgm. Christian Kayer (hinten)

Am Samstag ging es mit dem Bus nach Pörböly, wo wir mit einem historischen Zug entlang der Donauauen führen und die unberührte Natur genießen konnten. Es war ein touristisches Ziel der besonderen Art im Ökotouristikzentrum Pörböly.

Anschließend begaben wir uns auf die Spuren Orthodoxer Mönche, die 1580 in Graboc die erste Kirche errichteten und in weiterer Folge ein Kloster mit einem großen landwirtschaftlichen Betrieb, Schulbetrieb und ein Altenheim. Nach einer unruhigen Geschichte des Klosters lebt seit 2010 wieder ein Priestermonch im Kloster und es wird an der ständigen Renovierung gearbeitet. Die barocke Klosterkirche und die Nebenanlagen waren ein Höhepunkt dieses Tages. Das traditionelle Partnerschaftsfest am Samstagabend wurde geprägt durch die ungarische Kulinarik, begleitet von Musik, Tanz und Lebensfreude.

Der beschauliche Ort Obanya mit seiner verbindenden Geschichte ist immer eine Reise wert! Vielen Dank an all jene Menschen, die die Verbindung zwischen St. Marein bei Graz und Obanya aufrechterhalten.



Kirche in Graboc



Historische Zugfahrt entlang der Donauauen in Pörböly



Feier anlässlich 25 Jahre Partnerschaft Obanya - St. Marein



# Kindergarten und Kinderkrippe St. Marein

## „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“

Hermann Hesse

Für uns im Kindergarten und in der Kinderkrippe St. Marein bei Graz gab es diesen Herbst einen ganz besonderen Start ins neue Betreuungsjahr! Der Um- und Zubau unserer Einrichtung konnte zeitgerecht abgeschlossen werden und so durften wir unseren Betrieb im September bereits in den neuen Räumlichkeiten starten. Die bauliche Erweiterung unseres Hauses umfasste eine totale Neugestaltung des Obergeschosses, sowie mehrere Adaptionen und Anpassungen des Altbestands im Untergeschoss. Schluss endlich bietet unser Haus nun Platz für zwei Kinderkrippen- und vier Kindergartengruppen.

Als zusätzliche Neuerung habe ich, Elisabeth Leopold, ab August 2022 zusätzlich zur Leitung der Kinderkrippe, nun auch die Leitungsfunktion für den Kindergarten, als Karenzvertretung für Frau Angela Scheer, übernommen. So darf ich mich Ihnen nun als Gesamtleitung dieser beiden Bildungseinrichtungen hier in St. Marein bei Graz vorstellen.

Seit Anfang September 2022 hauchen nun Tag für Tag knapp 100 Kinder und das pädagogische Personal unserer Gruppen diesem großen neuen Bau ihr sprudelndes Leben ein. „Jedem Anfang

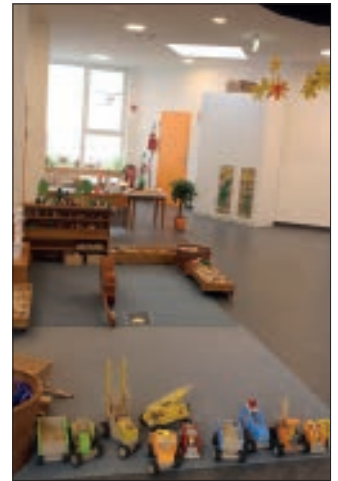
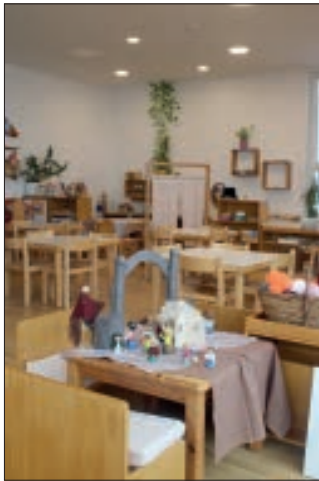


wohnt ein Zauber inne“, sagte Hermann Hesse. Dieser Zauber ist es, der aus den Räumen, in denen wir täglich arbeiten und gemeinsam leben, etwas ganz besonders macht. Hier wollen wir den Kindern einen Ort bieten, an dem sie mit Freude und auf ihre ganz eigene und unverwechselbare Art wachsen, gedeihen und einfach SEIN können. Das Leben will nichts anderes, als wachsen und sich weiterentwickeln. Von einer Phase zur anderen, von einer Stufe der Perfektion zur Nächsten, vom ICH zum DU zum WIR. So freuen wir uns auf viele reiche Momente gemeinsam hier in unserem neuen Haus!

*Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit für das Jahr 2023 wünschen*

*Elisabeth Leopold (Leiterin) und das gesamte Team des Kindergartens und der Kinderkrippe St. Marein*





**SecoSan GmbH**  
Brand- und  
Wasserschadensanierung  
Baumeister  
[office@secosangmbh.at](mailto:office@secosangmbh.at) -  
[www.secosangmbh.at](http://www.secosangmbh.at)



Ihr verlässlicher Partner bei Sanierung und Renovierungen!  
Unser Projektleiter Ertl Michael freut sich auf ihren Anruf!  
0664/2032847



**GRAWE** Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Wünscht Ihnen  
Ihre GRAWE Kundenberaterin  
**Margit Sallmutter**  
0664/58 65 815  
[margit.sallmutter@grawe-agentur.at](mailto:margit.sallmutter@grawe-agentur.at)

Versicherungen • Kapitalanlagen  
Finanzierungen • Bausparen • Leasing  
[grawe.at](http://grawe.at)

*Frohe Weihnachten*  
UND IM GUTEN NEUEN JAHR.

# Kindergarten Krumegg

## Eingewöhnung im Kindergarten

Die Eingewöhnung im Kindergarten ist ein erster wichtiger Schritt für Kinder wie auch für Eltern und ist meistens ein höchst emotionaler Prozess für beide.

Die neue Situation kann für Kind und Elternteil Unsicherheiten hervorrufen und man stellt sich meist schon vorab viele Fragen: „Fühlt sich mein Kind auch im Kindergarten wohl? Findet es Freunde? Vermisst es mich nicht zu sehr? Was ist, wenn es nicht im Kindergarten bleiben möchte?“

Viele erwarten sich natürlich einen sanften Einstieg, sowie keine Tränen oder keinen Trennungsschmerz. Man bereitet sich auf den großen Tag und die ersten Wochen vor. Für viele ist dabei auch das Eingewöhnungsmodell sehr entscheidend. Es gibt ja unendlich viele Modelle wie zum Beispiel die Eingewöhnung nach der Pikler-Pädagogik, dem Berliner oder Münchener Modell oder die bindungsorientierte Eingewöhnung.

### Was ist denn nun die beste Methode für mein Kind? Wie kann ich Tränen vermeiden und mein Kind am besten begleiten?

Wir sagen, es gibt natürlich viele gut durchdachte Modelle, aber ein Modell kann niemals für alle Kinder und deren Bedürfnisse passen. Kinder brauchen in der Eingewöhnungszeit vor allem Halt, Sicherheit, viel Geduld und Zeit von ihren Eltern. Durch die Anwesenheit der Eltern/Bezugsperson fühlt sich das Kind sicher und geborgen und kann so in einem entspannten Dasein die Räumlichkeiten, Spielmöglichkeiten und neuen Personen kennen lernen. Eine gute und offene Kommunikation zwischen Eltern und uns Pädagoginnen ist sehr förderlich und kann diesen Prozess sehr unterstützen und erleichtern. Besonders wichtig ist es, dass Eltern dabei gut auf ihr Bauchgefühl hören, denn sie sind die Experten für ihr Kind. Mit viel gegenseitigem Vertrauen können wir gemeinsam jedes Kind individuell begleiten und auch bei Trennungsschmerz Mut zusprechen und die Kinder dort abholen, wo sie es brauchen.

## KINDER GARTEN KRUMEGG

Kindergarten Krumegg  
Krumegg 115  
8323 St. Marein bei Graz  
Tel.: 03133 / 20 24-21  
e-mail: kindergarten.krumegg@st-marein-graz.gv.at



Verabschieden ist wichtig und braucht Zeit, Rituale sind auch hier essenziell



Wir feiern Geburtstag - an diesem Tag lassen wir die Kinder hochleben



Unser Begrüßungsritual gibt den Kindern Sicherheit, um den Alltag zu meistern



Durch das Schlüpfen in unterschiedliche Rollen können Kinder Fantasie und Einfallsreichtum ausleben.



Bildungsangebote werden bei uns nicht nur im Kindergarten, sondern auch unterwegs - z.B. im Wald - durchgeführt

Wir wünschen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit!

Mit lieben Grüßen,  
Bianca Rosenberger (Leiterin) und das Team vom Kindergarten Krumegg



# Elternverein Krumegg

Als Elternverein einer kleinen Schule mit aktuell nur 52 Kindern haben wir den Luxus, in einem sehr familiären Rahmen zu arbeiten. Wir sehen die geringe Anzahl an Schülern als Chance für eine qualitativ hochwertige und individuellere Bildung und haben uns zur Aufgabe gesetzt, genau diese zu unterstützen.



Neue Obfrau  
Mag. Claudia Pock

So konnten wir die Einbindung von **Projekttagen** im naturwissenschaftlich-technischen Bereich anstoßen und Möglichkeiten aufzeigen, wie diese zum Teil kostenlos angeboten werden können. Zudem organisieren und finanzieren wir für unsere Kinder **Workshops** zu aktuellen Themen wie „körperliche Selbstbestimmung“, „Aufklärung“ oder „Gefahren im Internet“.

Ein großer Meilenstein ist uns mit der Beauftragung eines **Native Speakers** für den Englischunterricht gelungen. Als einen der Grundbausteine für schulischen und späteren beruflichen Erfolg sehen wir die Beherrschung der englischen Sprache an. Aus diesem Grund werden neben unseren bewährten Lehrkräften zusätzlich zwei Native Speaker den Kindern die englische Sprache näherbringen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Direktorin, die den Englischunterricht bereits ab der 1. Klasse fest im Stundenplan vorsieht, sowie an unseren Bürgermeister für die finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde. Durch diese Unterstützung wurde es möglich, den Englischunterricht ohne zusätzliche Kosten für die Eltern im Regelunterricht anzubieten, um so allen Kindern die gleichen Bildungschancen zu ermöglichen.

Das schönste in der Schule sind für die meisten Kinder aber bekanntlich die Pausen. Für diese haben wir bereits in den letzten Jahren diverse **Spielgeräte für den Außenbereich** angeschafft und möchten das Angebot in diesem Schuljahr noch erweitern. Außerdem haben wir eine **Lesecke** mit offenem Bücherregal eingerichtet. Unter dem Motto „Nimm eins, bring eins“ können die Kinder nun kostenlos Bücher ausleihen oder sich damit in die gemütliche Lesecke kuscheln. Der Erstbestand wurde durch Bücherspenden der Eltern geschaffen. Vielen Dank dafür!

Gerade für eine kleine Schule erachten wir die Zusammenarbeit zwischen Schule, Kindergarten, unseren Vereinen und der Marktgemeinde als besonders wichtig. Die Schüler werden so frühzeitig in das gesellschaftliche Leben eingebunden. Der Grundstein



## ELTERNVEREIN KRUMEGG

Wir setzen uns für unsere Kinder ein, fördern Kommunikation und helfen, Ideen umzusetzen.

für ein starkes Miteinander wird gelegt. Hinsichtlich dieser Prämisse haben wir den „Runden Tisch“ wieder eingeführt, an dem wir gemeinsam mit den Institutionen über den Bildungsstandort Krumegg sprechen und gemeinsame Aktionen planen können. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit!



Offenes Bücherregal

### Leistungen und Aktionen des Elternvereins:

- Native Speaker: Wöchentlicher Englischunterricht ab der 1. Klasse
- Kostenübernahme von Präventionsworkshops:
  - Die Nein-Tonne: Kindertheater zum Thema Grenzen setzen für die 1. und 2. Klassen
  - Abenteuer Liebe: Kindgerechter Workshop zur Sexualerziehung für die 4. Schulstufe
  - Gefahr aus dem Internet: Workshop für Kinder und Eltern der 3. und 4. Klassen
- Kleine Überraschungen: Osternesterl, Nikolosackerl, Willkommens- und Abschiedsgeschenke
- Bio-Äpfel aus Krumegg zur freien Entnahme
- Finanzielle Unterstützung bei Ausflügen, diversen Investitionen und Anschaffung neuer Spielgeräte
- Offenes Bücherregal: Lesecke mit Bücher zum Tauschen, Leihen und Lesen
- Begleitung der Schuleinschreibung
- Organisation des Sommerfestes

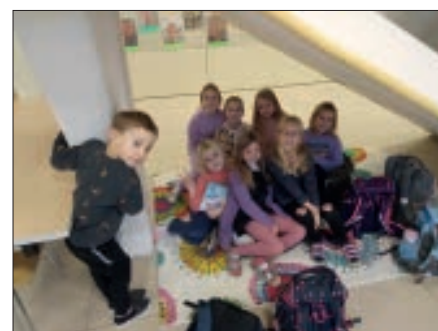
Folgt uns auf **Facebook** und **Instagram** [eltern-krumegg.at](https://www.instagram.com/eltern-krumegg.at)  
Elternverein Krumegg



Gesunde Apfeljause



Spielgeräte



Lesecke

# Volksschule St. Marein bei Graz

## Hörbilderbuch

### „Als die Raben noch bunt waren“

Die Kinder der 1b Klasse erstellten im Juni 2022 nach dem Bilderbuch „Als die Raben noch bunt waren“ von E. Schreiber-Wicke und C. Holland ein eigenes Hörbilderbuch. Dazu gestalteten sie gemeinsam die einzelnen Bilder in Form von Collagen und übten fleißig ihre Textrollen. Das Aufnehmen der Tonspuren war durchaus mit großer Aufregung verbunden, aber die Mühe lohnte sich. Das Hörbilderbuch lässt sich hören und sehen!



## Kreatives Gestalten

Im Laufe des Schuljahres 2021/2022 besuchten viele Kinder der 1. und 2. Klassen die unverbindliche Übung „Kreatives Gestalten“. Sie arbeiteten mit großer Begeisterung, Ausdauer und Fantasie und schufen mit unterschiedlichen Materialien und Werkzeugen tolle Kunstwerke, die auch dem Schulhaus den einen oder anderen Farbtupfer verliehen.





## Heiliger Franz von Assisi – Bewahrer unserer Schöpfung

Die Schüler\*innen der Mehrstufenklasse beschäftigten sich anlässlich des „Franziskus-Tages“ am 04.10.2022 in Religion mit dem Leben des Heiligen Franz von Assisi. Bis heute gilt er als Vorbild für ein Leben im Einklang mit der Natur.

Von ihm stammt der „Sonnengesang“, ein Gebet, das die Schönheit der Schöpfung preist und Gott dafür dankt. In einer Strophe beschreibt Franziskus die Erde als Mutter:

*„Gelobt seist du, mein Herr, für unsere Mutter Erde,  
die uns erhält und lenkt und vielfältige Früchte hervorbringt,  
mit bunten Blumen und Kräutern.“* (Franz von Assisi)

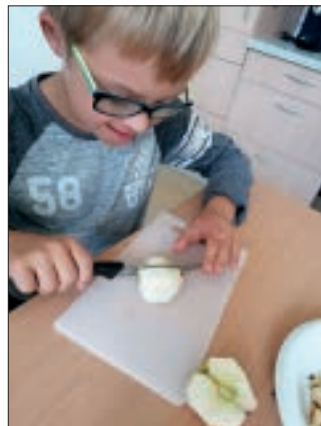


Wir, die Schüler\*innen, haben im Umkreis unserer Schule die Schöpfung genauer betrachtet. Gleich beim Eingang entdeckten wir Früchte unserer Mutter Erde, nämlich Äpfel. Wir sammelten diese, wuschen, schälten und zerkleinerten sie. Dann kochten wir damit ein Apfelkompott. Die Arbeit machte sichtlich Spaß und die meisten Kinder waren vom Kompott begeistert. Das Gute liegt oft so nah, gleich vor unserer Schule.



## Wandertag Stübing

Am 12.10.2022 nahmen alle Kinder der VS St. Marein am Wandertag nach Stübing teil. Die Kinder besuchten im Freilichtmuseum Stübing interessante Führungen und konnten lustige Spiele ausprobieren. Die ganzheitliche Darstellung der historischen Objekte aus den verschiedenen Bundesländern vermittelte den Kindern ein umfassendes Bild über das Leben und den Alltag der bäuerlichen Bevölkerung von einst. Dank des kurzweiligen und auf junge Besucher\*innen abgestimmten Programms des Freilichtmuseums, konnte historisches Wissen und Geschichte(n) spielerisch erforscht und erlebt werden.



# Volksschule St. Marein bei Graz

## Verkehrserziehung mit der Polizei

Am 13.10.2022 hatte die VS St. Marein Besuch von der Polizei. Die geduldige Beamtin brachte den Schüler\*innen der 1. Klassen das Thema Verkehrserziehung spielerisch näher. Bei Sonnenschein und milden Temperaturen konnten die Kinder das richtige Überqueren der Straße üben und im Anschluss wurden mögliche Gefahrenquellen erklärt und gemeinsam besprochen.



## Versöhnungsfest

Die Kinder aus den beiden 3. Klassen der VS St. Marein haben am 19.10.2022 mit Pfarrer Mag. Mario Offenbacher in und vor der Kirche das Fest der Versöhnung (Erstbeichte) gefeiert. Nach der Feier in der Kirche gab es im Pfarrheim ein herrliches Festmahl, welches die Eltern mit viel Liebe und Sorgfalt zubereitet haben. Auch der Tisch war sehr bunt und kreativ gedeckt, so hat es wohl allen gut geschmeckt.

Wir bedanken uns herzlichst bei allen Eltern, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. So werden die Kinder diese Feier wohl in guter Erinnerung behalten!







**OMOROI-YA**  
**WOHNEN**  
Exclusive Möbel · Skulpturen  
Accessoires für Haus und Garten

**おもろい屋**

**WERNER KOLLER**  
Hohenegg 1, A-8323 St. Marein bei Graz  
Mobil: +43 664/87 35 801  
werner.koller@omoroi-ya.com www.omoroi-ya.com

**OMOROI-YA**  
**RECYCLING**  
Entrümpelungen · Ankauf von  
Verlassenschaften und Waren aller Art

**おもろい屋**

**WERNER KOLLER**  
Hohenegg 1, A-8323 St. Marein bei Graz  
Mobil: +43 664/87 35 801  
werner.koller@omoroi-ya.com www.omoroi-ya.com

# Volksschule Krumegg



**Direktion der Volksschule Krumegg**

Krumegg 11, 8323 St. Marein bei Graz

Tel.: 03133 / 2445 oder 0676 / 502 56 57, Fax 03133 / 30 645

E-Mail: [vs.krumegg@st-marein-graz.gv.at](mailto:vs.krumegg@st-marein-graz.gv.at)



## Der erste Schultag

Mit großer Aufregung, Vorfreude und vielen bunten Schultüten fanden sich die Schulanfänger\*innen des Schuljahres 2022/23 am ersten Schultag, den 12.09.2022 in der VS Krumegg ein und posierten für ein Foto, um den Anlass für die Ewigkeit festzuhalten!



## Handball-Schnuppertraining

Das neue Schuljahr der VS Krumegg ging mit einer anständigen Portion Bewegung an den Start. Am 19.09.2022 konnten die Schüler\*innen aller Klassen an einem Handball-Schnuppertraining teilnehmen, um diese spannende und herausfordernde Sportart näher kennenzulernen.



## Instrumenten-Vorstellung

Am 16.09.2022 fand die alljährliche Instrumenten-Vorstellung im Turnsaal der VS Krumegg statt, inklusive einer tollen Darbietung der Kids der Musikkapelle.





## Schulanfangsgottesdienst mit dem Thema „Gemeinsam sind wir stark“!

Zu Beginn des neuen Schuljahres haben wir uns am 20.09.2022 wieder im Turnsaal versammelt und einen feierlichen Gottesdienst gefeiert. Wir haben Danke gesagt für die schönen Ferien und Gott um seinen Schutz und Segen für unser gemeinsames Lernen gebeten. Besonders berührend war, wie unsere Schulanfänger\*innen von Pfarrer Mario Offenbacher gesegnet wurden.



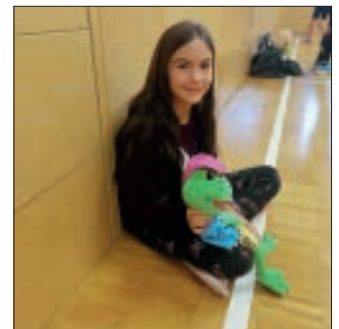
## Verkehrserziehung

Auch dieses Jahr hatten die Kinder der 1. & 2. Klasse im Oktober 2022 Besuch von der Polizei und wurden spielerisch über das richtige Verhalten im Straßenverkehr aufgeklärt.



## Besuch von Hopsi Hopper

Am 10.10.2022 hatte die VS Krumegg erneut Besuch von "Hop-si Hopper", dem Maskottchen der Initiative "Kinder gesund bewegen" vom ASKÖ Steiermark. Das sportwissenschaftlich fundierte Projekt bringt bewegungsfördernde Einheiten an Volksschulen und Kindergärten, um den teilnehmenden Kids Lust auf Sport & Bewegung zu machen. Die Schüler\*innen der VS Krumegg konnten sich an diversen Geräten versuchen, ihren Gleichgewichtssinn testen und sich im Rahmen verschiedener Spiele austoben, und der ASKÖ-Fit Frosch "Hopsi Hopper" war natürlich auch dieses Jahr wieder mitten drin im Geschehen!



# Volksschule Krumegg

## Kugelbahnen

Im Herbst 2022 kreierte die Schüler\*innen der 3. Klasse der VS Krumegg viele tolle, farbenfrohe Kugelbahnen im Werkunterricht, die sie stolz für ein Foto präsentierten.



Der Wandertag in Riegersburg inklusive Greifvogelschau war auch dieses Jahr wieder ein beeindruckendes Erlebnis und die Kinder werden sich bestimmt noch lange an die spektakulären Sturzflüge der Greifvögel erinnern!



## Wandertag & Greifvogelschau in Riegersburg

Am 13.10.2022 unternahmen die Schüler\*innen der VS Krumegg mit ihren Lehrerinnen einen Ausflug auf die Riegersburg. Nach der Ankunft mit dem Bus wurde noch im Nebel gejausnet, doch die Wetter-Götter entpuppten sich als äußerst gnädig. Der Himmel riss auf und wir durften den Aufstieg bei strahlendem Sonnenschein und wunderbarem Herbstwetter bestreiten. Unterwegs hielten die Kinder Ausschau nach Geheimgängen und bestaunten die vulkanischen Felswände. Oben angekommen gab es eine Runde Spiel und Spaß auf dem Spielplatz, bevor die berühmte Greifvogelschau am Programm stand.

Die Greifvogelwarte Riegersburg beherbergt seit rund 30 Jahren die unterschiedlichsten Greifvögel. Wir konnten Weißkopfseeadler, Falken, Eulen und Kolkraben in Aktion betrachten, einen Steinadler im Sturzflug erleben und die tollen Flugmanöver von Truthahngerier "Rambo" bewundern. Einige Vögel flogen besonders nah über das staunende Publikum hinweg und die Anwesenden mussten im wahrsten Sinne die Köpfe einziehen.



## Rote Nasen-Vorstellung

Aufgrund der großen Spendensammlung im letzten Jahr durften sich die Kinder der VS Krumegg am 17.10.2022 über eine Vorstellung der Organisation „Rote Nasen“ freuen.





### Vernetzung im KiGa mit der 1. & 2. Klasse

Eine enge Kooperation zwischen KiGa und VS ermöglicht den Kindergartenkindern einen optimalen und fließenden Übergang in den Schulalltag. So fand am 19.10.2022 wieder eine Vernetzung zwischen den Schüler\*innen der 1. & 2. Klasse der VS Krumegg und dem KiGa statt, mit Spiel, Spaß, Kreativität und einem lustigen und produktiven Miteinander.

Unser Motto:



Ein Ort zum  
Wohlfühlen!



# Gasthaus Die Theke und das Pfandl

Elisabeth Watzke-Hödl  
8323 St. Marein 19, 0676/703 22 77

*Allen Gästen ein frohes Fest und einen guten Rutsch*

Schilder | Klebetexte und Digitaldrucke | Buchstaben | Fahrzeugbeschriftungen | Transparente | Shopdesign  
Orientierungssysteme | Fassadengestaltung | Drucksorten | Lichtwerbung | Folierungen und Werbemontagen

www.prall.cc



prall  
werbetechnik



# Mittelschule St. Marein bei Graz

## Besuch der Firma Lugitsch in Feldbach

Die Schüler\*innen der 3a Klasse der Mittelschule besuchten Mitte Oktober 2022 die Firma Lugitsch in Feldbach. Die Jugendlichen durften unter Anleitung ein elektronisches Geschicklichkeitsspiel namens „Heißer Draht“ herstellen, bei dem sie lernten, wie man Kabel abisoliert und einen geschlossenen Stromkreis herstellt. Bei einer Führung wurde dann noch das Wasserkraftwerk erklärt und sie konnten eine Kaplanturbine besichtigen. Auch die Photovoltaikanlage hat das Interesse der Kinder geweckt. Wir bedanken uns bei der Firma Lugitsch für den lehrreichen Vormittag und bei der Klima- und Energiemodellregion Hügelland für die Unterstützung und Organisation der Exkursion.



Photovoltaikanlage



Herr Lugitsch bei der Erklärung des Kraftwerks



3a-Klasse bei Kaplanturbine



Anfertigung eines Stromkreislaufes



fertige Objekte

Am 06. und 07.10.2022 hatten die Schüler\*innen der MS St. Marein die Möglichkeit, verschiedenste Trommelarten kennenzulernen und auszuprobieren. Herr Thomas Puch ermöglichte pro Klasse einen 2-stündigen Workshop und erarbeitete mit den Kindern spielerisch einfache Rhythmen. Die Schüler\*innen hatten somit die Gelegenheit, gemeinsam zu musizieren und Musik aus aller Welt kennenzulernen.

## „Welche Sprache spricht die Trommel?“



Trommler der 4a



Die trommelnde 4b



## Hoffnungsrunde bewegt Mittelschule St. Marein bei Graz

Unter dem Titel „Die Hoffnungsrunde“ fand am 05.07.2022 ein Charity-Lauf am Fußballplatz in St. Marein bei Graz statt. Dabei bewegte sich die gesamte Mittelschule für steirische Krebspatient\*innen und deren Familien. Über 100 begeisterte und sozial engagierte Schüler\*innen konnten mit ihren



Schülerinnen und Schüler der 3a



Übergabe zur Rundenzählung

Lehrer\*innen einen Pauschalbetrag oder eine rundenbasierte Spende für den guten Zweck „erlaufen“. Der Elternverein stellte eine Labestation mit Müsliriegeln, Obst und Getränken zur Verfügung. Am Ende wurde ein großartiger Betrag von € 2.157,- erreicht, was alle sehr stolz macht.

## Kennenlertage 1ab

Vom 27. - 28.09.2022 verbrachten die Schüler\*innen der 1. Klassen mit ihren Lehrerinnen und Schulasistenten die „Kennenlertage“ auf dem Salzstiegl, um einander besser kennenzulernen und die Gemeinschaft zu stärken. Trotz anfänglichem Schlechtwetter kamen Spaß und Spiel nicht zu kurz. Bogenschießen, Kegeln und Gemeinschaftswettbewerbe standen auf dem Programm. Am zweiten Tag hellte das Wetter bei eisigen Temperaturen auf und wir konnten in den Wald ausschwidern, um Materialien für Naturmandalas zu sammeln. Die Zeit verging wie im Flug und wir werden uns an die Kennenlertage gerne zurückerinnern.



Gruppenfoto



Bogenschießen



1a Waldmandala



Kegeln



1b Waldmandala

# Mittelschule St. Marein bei Graz

## SBim Graz „14 Jahre – was nun?“

Am 13.10.2022 besuchten die Schüler\*innen der 4. Klassen die **Schul- und Berufsinformesse** in Graz. Die Jugendlichen konnten sich bei der größten Bildungsmesse der Steiermark sowohl über schulische Bildungswege und verschiedene Schultypen, als auch über Lehrberufe und Lehre mit Matura informieren.



Medizin zum Anfassen



Messebesuch der 4ab

## Kreative 3a-Klasse stellt aus

Die Schüler\*innen der 3a-Klasse sind bekannt für ihre Kreativität und für ihre ausgesprochen wunderschönen Objekte, die sie immer wieder gestalten. Sei dies im Werkunterricht, im Zeichenunterricht oder in anderen Gegenständen wie Deutsch – was diese Kinder machen, lässt sich wirklich sehen.

Aus genau diesem Grund wurde ein kleiner Ausschnitt der kreativen Ader der Kinder kurz vor Schulschluss auf einer **Vernissage** den Eltern und Freunden vorgestellt. Dabei gab es an diesem heißen Abend kleine Köstlichkeiten und kühle Getränke. Voller Stolz präsentierten die Kinder auch ihr im vorigen Semester erstelltes Hörspiel, einen Kurzkrimi der besonderen Art. Nach langer Zeit des Abstands wurde dieser zahlreich besuchte Abend zu einem gelungenen und schönen Abschluss des Schuljahres. Wir freuen uns bereits auf eine Wiederholung im nächsten Sommersemester!



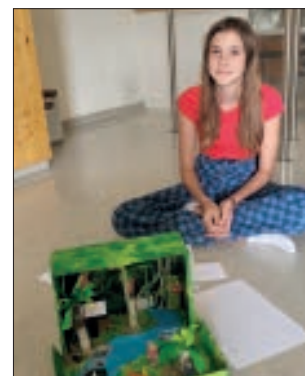
Ausschnitt aus Kunstwerken der 3a-Klasse



Leseschachtel



Präsentation



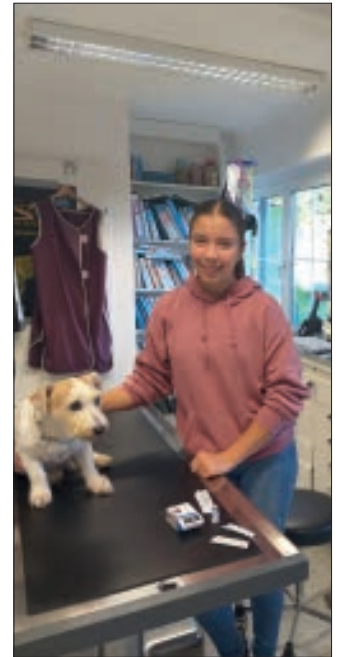
Viola bei der Präsentation ihrer kunstvollen Leseschachtel





## Berufspraktische Tage

Die Schüler\*innen der 4. Klassen hatten bereits in der 2. Schulwoche die Möglichkeit, in selbst ausgewählten Betrieben ihre Wunschberufe näher kennenzulernen. Hierbei zeigten sich die unterschiedlichsten Interessen der Jugendlichen. Von Berufen aus dem Sozialbereich bis hin zu kreativen oder technischen Berufen war alles dabei.



*Vielen Dank an alle Firmen und Einrichtungen, die den Jugendlichen im Zuge der berufspraktischen Tage einen Einblick in die Arbeitswelt ermöglicht haben. Die Schüler\*innen konnten dadurch viele neue Eindrücke, Erfahrungen und Erkenntnisse für ihre zukünftige Ausbildung und Berufswahl sammeln.*

## Fast-Food Workshop mit ehemaligen Schülerinnen

Die Schüler\*innen der 3. Klasse absolvierten mit Katia Kofler und Livia Groß, ehemalige Schülerinnen unserer Schule, einen interessanten Workshop, den sie für ihre Diplomarbeit vorbereiteten. Neben der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Thema der Massentierhaltung und des Konsums von Fast Food, konnten die Kinder ihre Kochkünste unter Beweis stellen. Begeistert verkosteten unsere Kinder die vegetarischen Gemüsenuggets, versteckt in einem Wrap, und köstliche Schokoenergiebällchen. Die Rezepte zum Nachkochen erhielten sie von den beiden Workshopleiterinnen Katia und Livia. Wir wünschen den beiden Damen einen erfolgreichen Abschluss in der HLW Schrödinger.



*Gruppenfoto am Esstisch*



*Kocherklärung*



*Nuggetzubereitung*

# Elternverein der Bildungs- und Betreuungseinrichtungen St. Marein bei Graz

## Der Vorstand des Elternverein St. Marein bei Graz



v.l. Helmut Deutschmann, Florian Schönberger, Kathrin Schadler, Markus Hofer, Heike Herzog und Martin Teufel

Im Oktober 2022 wurde im Rahmen der ordentlichen Generalversammlung ein neuer Vorstand gewählt. Dazu dürfen sich weiterhin Obmann Markus Hofer, Schriftführer Martin Teufel, Schriftführer-Stellvertreter Helmut Deutschmann sowie Kassierin Kathrin Schadler zählen. Neu hinzugekommen und gewählt sind als Obmann-Stellvertreterin Heike Herzog und als stellvertretender Kassier Florian Schönberger. Ein großer Dank ergeht an die bisherigen Vorstandsmitglieder Ulrike Geweßler und Margret Krenn, die ihre Mitarbeit im Vorstand mit diesem Schuljahr beendet haben. Wir freuen uns, euch auch weiterhin an zahlreichen Stammtischen willkommen heißen zu dürfen.

## Der Beirat

Ein neues Arbeitsjahr hat begonnen – Ideen werden eingebracht, Wünsche werden diskutiert, künftige Vorhaben sind bereits im Entstehen. Damit möglichst viele Projekte für unsere Kinder umgesetzt werden können, **braucht es Sie liebe Eltern, liebe**



Schwimmkurs für das Jahr 2023 wieder in Planung



## Elternverein

St. Marein bei Graz

www.elternverein-marein.at

Facebook: <https://www.facebook.com/ElternvereinStMareinGraz/>

**Erziehungsberechtigte.** Sie sollen nicht allein zahlende Mitglieder im Elternverein sein. **Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden, um aktiv mitzuarbeiten.** Die Voraussetzungen für die Installierung eines Beirats wurden in der Generalversammlung geschaffen.

## Ziele und Aufgaben des Beirats

- Eltern/Erziehungsberechtigte aktiv in die Arbeit des Elternvereins einzubinden
- Eltern/Erziehungsberechtigten Raum und Möglichkeit zu bieten, dem Vorstand beratend zur Seite zu stehen und spezielle Aufgaben und Projekte zu übernehmen

## Was wir tun –

### Rückblick / Ausblick / Vorhaben

Auf das begonnene Schuljahr 2022 / 2023 blicken wir wieder mit sehr viel Engagement und Arbeitswillen. Wir fördern und bemühen uns bestehende, altbewährte Aktionen beizubehalten und arbeiten bereits an neuen Projekten und Veranstaltungen. Wir initiieren Projekte, Veranstaltungen, Workshops immer in Hinblick auf Nachhaltigkeit und individuelle Förderungsmöglichkeit der Schüler\*innen. Alle unsere Einnahmen diverser Veranstaltungen und alle Mitgliedsbeiträge kommen zur Gänze, in unterschiedlicher Form, den Kindern zugute.

### Wir organisieren, finanzieren, initiieren:

- Wir bemühen uns um eine ausreichende Schulwegsicherung
- Die „große NEIN-Tonne“ für die 1., 2. + 3. Klassen der Volksschule
- Den Workshop „Abenteuer Liebe“ für die 4. Klassen Volksschule



Flohmarkt September 2022, Veranstaltungshalle P2



Charity-Lauf für steirische Krebspatient\*innen, Kinder laufen für Kinder

- Bio-Äpfel Aktion für Kindergarten, Volksschule und Mittelschule
- Kaffee- und Kuchenstand zur Begrüßung der Eltern am ersten Schultag
- Die Organisation und Teilfinanzierung der Klassen- und Schüler\*innenfotos
- Schwimmkurs für das kommende Jahr abermals in Planung
- Finanzielle Einzelförderungen für Familien in Notlagen
- Finanzierung von Lehrmaterial (z.B. Englisch-Bücher für die 4. Klasse)
- **Kindersachen-Flohmarkt Terminavisos: 18.03.2023 und 16.09.2023**
- Wir planen wieder einen informativen Vortrag
- u.v.m

Regelmäßige Informationen finden Sie u.a. auch auf <https://www.elternverein-marein.at>, auf Facebook <https://www.facebook.com/ElternvereinStMareinGraz> und Instagram <https://www.instagram.com/elternvereinstmareingraz/>.

### Terminavisos und EINLADUNG Stammtisch

an jedem 2. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr  
im s'Engelbert

Wir freuen uns auf den gemeinsamen  
Austausch mit Euch!



1. Schultag 2022 – Willkommensgruß vom Elternverein

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und erholsame Ferien!

Elternverein St. Marein bei Graz

### Ein großer Dank

*gilt unserem Bürgermeister Hrn. Ing. Knauchs, den Gemeindemitarbeiter\*innen, der Direktorin der VS Fr. Flitsch-Fröhlich und der Direktorin der MS Fr. Salentinig, sowie dem gesamten Lehrkörper für den regelmäßigen und fachlichen Austausch, um gemeinsam für unsere Kinder eine nachhaltige und lehrreiche Schulzeit zu schaffen. Nicht zuletzt gilt unser Dank allen Eltern und Erziehungsberechtigten – ohne Euch wäre eine Arbeit für unsere Kinder unmöglich.*

**ARTiVO**  
ARCHITEKTUR



### Pferdeweihung am RC Petershof

Montag, 26.12.2022 ab 11:00 Uhr  
Kögerberg 117, Petersdorf II

Wir freuen uns auf alle Pferdefreunde mit und ohne Pferd!  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

### Vereinsmeisterschaften am RC Petershof

Samstag, 07.01.2023 ab 11:00 Uhr

Mit spannenden Bewerben, Showprogramm, Speis und Trank!  
Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer!

# Verein für Freizeitveranstaltungen für Kinder ELLA – Elementares Leben für Alle

## Das war das Ferienprogramm 2022

Zum zweiten Mal durften wir während des gesamten Sommers ein umfangreiches Ferienprogramm anbieten. Über 300 Kinder nahmen an insgesamt 53 Veranstaltungen teil. Es gab für jedes Kind die Möglichkeit, in einem Ferienpass Stempel zu sammeln. Für 3 besuchte Veranstaltungen gab es ein Eis bei Lisi's Pfandl und Theke. Danke Lisi, dass du unser Programm wieder unterstützt und die motivierten Schleckermäuler mit deinem köstlichen Eis belohnt hast!

Dank der Unterstützung von der Marktgemeinde, den Vereinen, den vielen ehrenamtlichen Mithelfer\*innen und natürlich unseren Vereinsmitgliedern, konnten einige Kurse günstiger oder gratis angeboten werden.

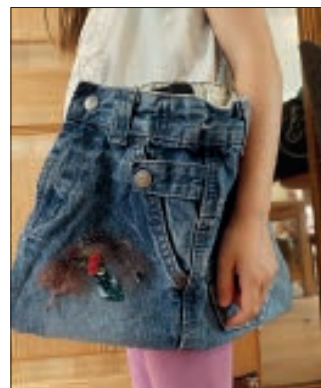
Für nächstes Jahr beginnen wir schon jetzt mit der Planung. Wir freuen uns über Jeden und Jede, der/die sich einbringen möchte.

**Kontakt: Michaela Kayer**

**Email: [michaela.kayer@gmx.at](mailto:michaela.kayer@gmx.at)**



Minihettlandponys



Upcycling



Bogensport



Erlebnistag am Fröscher Hof



Kinderyoga



**Pierer**  
Werbeagentur

Harald Pierer  
Werbe- und Handelsagentur

Hauptstraße 148  
8301 Laßnitzhöhe  
Tel. 0664 / 43 05 333  
office@pierer-werbung.com  
www.pierer-werbung.com

**STÖCKL** 

**Wohnwagen & Reisemobile**

**FENDT**  
CARAVAN

Lamberg 157  
A-8323 Petersdorf II / St. Marein b. Graz  
Telefon: +43 (0) 3119/2231 (Fax: DW 11)  
E-Mail: info@wohnwagen-stoeckl.at

# Freiwillige Feuerwehr Krumegg

www.ff-krumegg.at



HBI Christoph  
Rosenberger

## Sehr geehrte Gemeindebewohnerinnen! Sehr geehrte Gemeindebewohner!



Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg möchte Sie über  
**das 2. Halbjahr 2022 informieren:**

### Feuerwehrgesellschaftsfischen in Krumegg

Am 02.07.2022 fand das Feuerwehrgesellschaftsfischen bei der Teichanlage des Fischerklub Krumegg statt. Sechs Mannschaften konnten in viereinhalb Stunden Fische mit einem Gesamtgewicht von 237,94 kg fangen. Gewertet wurde das Fisch-Gesamtgewicht je Mannschaft. Den 1. Platz erzielte die Mannschaft der FF Krumegg II, Rang 2 ging an die Mannschaft der FF Krumegg I und Rang 3 an die FF Autal. Ein Danke an alle teilnehmenden Mannschaften für den gemütlichen Nachmittag!



### Bereichsfeuerwehryugend-Leistungsbewerb in Dobl

Am Samstag, den 02.07.2022 haben der Feuerwehryugend-Leistungsbewerb und das Feuerwehryugend-Bewerbsspiel in Dobl stattgefunden. Beim Leistungsbewerb, wie auch beim Wettbewerb ging es darum, möglichst schnell und fehlerfrei die gestellten Aufgaben zu verrichten. Auch unser Feuerwehrynachwuchs war gemeinsam mit der Feuerwehryugend der FF Langegg und FF St. Marein bei Graz erfolgreich bei dieser Veranstaltung vertreten.



### Landesfeuerwehryugend-Leistungsbewerb der Steiermark

Am 08. und 09.07.2022 fand der traditionelle Landesfeuerwehryugend-Leistungsbewerb der Steiermark statt. In Summe nahmen rund 2.500 Kids und Jugendliche des steirischen Feuer-

wehrynachwuchses beim 50. Landesfeuerwehryugend-Leistungsbewerb bzw. beim 13. Wettbewerbsspiel in der Marktgemeinde Gnas (Bezirk SO) teil. Auch unsere Feuerwehryugend hat wieder sehr erfolgreich an dieser Veranstaltung teilgenommen.



### Feuerwehryugendlager 2022

Am Mittwoch, den 13.07.2022 trafen sich 63 Jugendliche und 18 Betreuer der Feuerwehren des Abschnitts 3 beim Feuerwehrhaus Nestelbach bei Graz, um gemeinsam zum Jugendlager in die Gemeinde Eberndorf zu fahren. Nach Aufbau des Zeltorfes sorgte der Gösseldorfer See/Ktn. für Abkühlung. Am Donnerstag ging es in das Strandbad Klagenfurt. Nach dem gemeinsamen Abendessen wurde noch die Roller Disco in der Nähe des Gösseldorfer Sonnencamps besucht. Am Freitagvormittag ging es dann zum Waldpark am Klopeinersee. Hier konnten sich unsere Jugendlichen beim Klettergarten und im Wald austoben. Im Anschluss war Abkühlen im Klopeinersee angesagt. Der Samstagvormittag wurde für Lagerspiele genutzt und nach dem Mittagessen wurden die Zelte in Kärnten wieder abgebaut und die Heimreise über die Pack angetreten.





### Jahresabschlussfeier und Festnachfeier 2022

Als Dankeschön für die Mitarbeit beim heurigem 3-Tage-Fest, anlässlich 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Krumegg, fand am Freitag, den 30.09.2022 eine Nachfeier für alle Helfer\*innen statt. HBI Christoph Rosenberger bedankte sich bei allen für die hervorragende Unterstützung beim Fest, bei dem insgesamt 111 freiwillige Helferinnen und Helfer im Einsatz waren.



### Abschnittsübung in Langegg

Am Freitag, den 14.10.2022 fand um 16:30 Uhr die Abschnittsübung des Abschnitts 3 in Langegg Ort statt. Übungsszenario war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit mehreren vermissten Personen. Die Feuerwehr Krumegg nahm mit LKW-A (10.000 Liter Falttank) und 6 Personen an der Übung teil. Zwei Kameraden besetzten die Atemluftfüllstation im Feuerwehrhaus Krumegg. Nach den Aufräumarbeiten wurde im Feuerwehrhaus Langegg eine Nachbesprechung durchgeführt.



### Atemschutzleistungsprüfung Bronze und Silber

Am 22.10.2022 fand die Atemschutzleistungsprüfung in Bärnbach (Bereich VO) statt. Zwei Trupps der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg traten zu dieser Leistungsprüfung an. Ein Trupp



konnte dabei das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze und ein Trupp konnte das Atemschutzleistungsabzeichen in Silber erlangen.

Wir gratulieren folgenden Kameraden zu ihrem Erfolg:

Martin Raith (Bronze)

Christoph Mair (Bronze)

Michael Brünner (Bronze)

Andreas Kraxner (Bronze)

Michael Mandl (Silber)

Erich Kraxner (Silber)

Viktoria Lex (Silber)

Maximilian Schwarz (Silber)



### „Baumpflanzaktion“ Die Feuerwehrjugend setzt ein Zeichen zum Klimaschutz

Durch eine großzügige Baum-Spende der steirischen Landesforstgärten wird ein Nachhaltigkeitsprojekt der Österreichischen Feuerwehrjugend umgesetzt. Die Baumpflanzaktion soll zum Klimaschutz beitragen. Im Laufe der heurigen Herbstferien wurden Steiermark weit rund 1.000 Ahorn Pflänzchen gepflanzt, um den regionalen Klimaschutz zu fördern. Auch unsere Feuerwehrjugend hat sich tatkräftig an dieser tollen Aktion beteiligt.



# Freiwillige Feuerwehr Krumegg

www.ff-krumegg.at

## EINSÄTZE 2022

Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg wurde im Jahr 2022 zu insgesamt 87 Einsätzen gerufen. Einige Einsatzfotos aus dem 2. Halbjahr 2022:



Ölbindearbeiten L-238 Kohldorferstraße



Verkehrsunfall L-367 Krumeggerstraße



Traktorbergung in Kohldorf



Traktorbergung



Traktorbergung in Krumegg



Unwettereinsätze



Unwettereinsätze im Gemeindegebiet



Motorradunfall L-367 Krumeggerstraße



Unwettereinsätze





Baumbergung Kocheregg

## Gratulationen 2022:

**HFM Johann Windisch** zum 85er

**LM Rudolf Mandl** zum 65er

Wir gratulieren auch **FM Heinz Zettel** und **HFM Heinz Hasenrath** zum 40. Geburtstag



HFM Windisch Johann ein 85er



LM Rudolf Mandl zum 65er

**Gerne können Sie die Freiwillige Feuerwehr Krumegg finanziell unterstützen.**



*Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie Gesundheit wünschen allen Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohnern, die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg!*

Für die Feuerwehr Krumegg  
HBI Christoph Rosenberger



### NACHRUF Franz Sonnleitner

Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg trauert um ihren ältesten Feuerwehrkameraden HFM Franz Sonnleitner, der im Oktober 2022 im 92. Lebensjahr verstorben ist. Solange es seine Gesundheit erlaubte, nahm er mit seiner Gattin Maria immer wieder am regen Feuerwehrleben teil. Franz Sonnleitner trat am 06.01.1958 der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg bei. In Anerkennung und Wertschätzung seiner Verdienste um die Feuerwehr wurden ihm die Medaille für 25-jährige, 40-jährige, 50-jährige und 60-jährige eifrige und verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens, das Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark sowie die Steirische Hochwassermedaille verliehen. Wir verlieren mit ihm nicht nur einen Kameraden, sondern auch einen guten Freund. Seine Arbeit und vor allem seine Persönlichkeit werden uns immer in dankbarer Erinnerung bleiben.

*Für die Freiwillige Feuerwehr Krumegg  
HBI Christoph Rosenberger*



### NACHRUF Andreas „Andi“ Hofer

Im November 2022 verstarb unser allseits bekannter und beliebter Andreas „Andi“ Hofer aus Kohldorf. Andreas Hofer war 31 Jahre lang Obmann der Musikkapelle Krumegg. Wir danken ihm für die langjährige gute Zusammenarbeit. Seine Arbeit und vor allem seine Persönlichkeit werden uns immer in dankbarer Erinnerung bleiben.

*Für die Freiwillige Feuerwehr Krumegg  
HBI Christoph Rosenberger*

Alle Berichte und Informationen können Sie auch auf unserer Homepage [www.ff-krumegg.at](http://www.ff-krumegg.at) nachlesen.

# Freiwillige Feuerwehr Petersdorf II

www.ff-petersdorf2.at

## Bewegte zweite Jahreshälfte der Freiwilligen Feuerwehr Petersdorf II

Nach den überaus herausfordernden Pandemie Jahren gestaltete sich das zweite Halbjahr 2022 rückblickend sehr abwechslungsreich. Besonders die außerordentliche Leistung unserer Feuerwehrjugend beim Bundesbewerb erfüllt die Kameraden der FF Petersdorf II mit Stolz. Aber dazu später.

Das abgelaufene Einsatzjahr macht einmal mehr die zunehmende Veränderung des Klimas sichtbar. Unwetter mit überschwemmten Straßen, Sturmschäden mit verkehrsbehindernden umgefallenen Bäumen und die Gefahr von Wald- und Wiesenbränden aufgrund der Trockenheit im Sommer sind neben einem möglichen Strom Blackout Szenarien, die aktuell präsent sind und sich in der Einsatz- und Übungsstatistik widerspiegeln. Damit im Einsatzfall alle Zahnräder greifen, sind eine fundierte Ausbildung und regelmäßige Übungen essentiell. 4 Kameraden besuchten Fortbildungskurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring. In regelmäßigen Übungen wird das erlernte Wissen aufgefrischt und der Einsatz von Gerätschaft im Zusammenspiel mit der Mannschaft und auch mit den Nachbarwehren trainiert. 2 Gruppen mit 17 Kameraden absolvierten erfolgreich die Technische-Hilfeleistungs-Prüfung Stufe 1. Ein weiterer Trupp



(4 Kameraden) bestand die Atemschutz-Leistungsprüfung in Bronze mit Erfolg.

Neben dem fachlichen Wissen ist auch das kameradschaftliche Zusammenleben von großer Bedeutung. Der wöchentliche Rüsthaus-Donnerstag wurde ebenso gut angenommen wie die gemeinsame Wanderung zur Festnachfeier, die Feuerwehrwallfahrt nach Mariazell sowie der erstmalige Adventausflug zum Christkindlmarkt nach Velden.

Nach 2-jähriger Pause konnte heuer endlich wieder das traditionelle Florianifest am letzten Juniwochenende in der PII Halle durchgeführt werden. Rund 200 freiwillige Helferhände – von der Mehlspeisbäckerin über den Schankdienst, Kellner und Koch bis hin zu Parkplatzeinweisern und Co – trugen wesentlich zum großen Erfolg im heurigen Jahr bei. **Herzlichen Dank an das ganze Team!**

Den runden Jubilaren des abgelaufenen Jahres – Johann Hofer (70), Ewald Krainer (50) und Josef Schwarzl (40) - gratulieren wir auch auf diesem Wege nochmals sehr herzlich und danken für den jahrzehntelangen Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr Petersdorf II.



Silber bei der Dorfmeisterschaft



Erfolgreiche Feuerwehrjugend



Sieger der Sautrog Regatta



Staatsmeisterschaft mit Fanclub



Top 10 in Österreich



Der ausgezeichnete Atemschutztrupp



ÖFAST Atemschutz Training

Unsere Feuerwehrjugend rund um die Betreuer Florian Leopold, Florian Zach, Alexander Absenger und Sophie Absenger, stellte im heurigen Bewerbsjahr ihren exzellenten Ausbildungsstand unter Beweis! Bei der Staatsmeisterschaft, an der nur die schnellsten Gruppen Österreichs teilnehmen dürfen, belegten unsere Kids sensationell den 10ten Platz und zählen offiziell zu den schnellsten Feuerwehrjugendgruppen Österreichs! Neben der Übung und dem Absolvieren von Bewerbungen stehen vor allem Spaß und das gemeinsame Tun im Mittelpunkt der Jugendarbeit. Funkübungen, Wissenstest, Friedenslicht verteilen aber auch mal Pizza essen, Lasertron oder andere Freizeitaktivitäten sorgen für ein sinnvolles, abwechslungsreiches Ganzjahres-Jugendprogramm.

Neben der Einladung an alle interessierten Jugendlichen, in die Feuerwehrjugend reinzuschmecken, bedanken wir uns an dieser Stelle sehr herzlich bei den Jugendlichen und allen unterstützenden Kameraden für das vorbildliche Miteinander. Mehr als 50 Jahre Feuerwehrjugend Petersdorf II bedeuten

nicht nur die sinnvolle Beschäftigung von Jugendlichen über 5 Jahrzehnte sondern vor allem die nachhaltige Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr im Ernstfall. Die Feuerwehrjugendlichen von heute sind die Lebensretter und Helfer in Not von morgen. Jugendliche ab 10 Jahren sind sehr gerne jederzeit zum Mitmachen eingeladen!

**Abschließend nutzen wir hiermit die Gelegenheit, uns für IHRE Unterstützung bisher herzlich zu bedanken und wünschen Ihnen und uns ein friedvolles Weihnachten und alles Gute für den Winter!**

HLM d.V. Mario Hofer  
Öffentlichkeitsarbeit  
FF Petersdorf II



Maibaum umschneiden



Volles Haus beim Florianifest 2022



Unsere Feuerwehr Dorfwirtin



Obligatorischer Erste Hilfe Kurs

# Freiwillige Feuerwehr Petersdorf II

www.ff-petersdorf2.at



Technische Hilfeleistungsprüfung



Umsturzsisicherung mittels Greifzügen



Fahrzeugbergung



Bergungseinsatz eines Tiertransporters



Freimachen von Verkehrswegen



Abgedecktes Hausdach



Großübung bei Tischlerei Krenn

## Die besonderen Bänke von Petersdorf II

Im Juli 2018 hat Josef Lipold aus Kienegg als erst zweiter Petersdorfer nach Franz Fuchs (2016) die landesweit sehr seltene Auszeichnung für 70jährige Tätigkeit im Dienste der Feuerwehr erhalten. Aus diesem Anlass nahmen wir damals Geschichten seines bewegten Lebens im Dienste der FF Petersdorf II auf.



Josef Lipold, † 2022

Seine Erlebnisse in diesen 70 Jahren waren umfangreich, war er doch über 23 Jahre Kassier und Schriftführer und arbeitete aktiv am Aufbau der Wehr mit. Gemeinsam mit Gattin Theresia berichtete er über diese Zeit, beginnend bei der Rückkehr aus der Gefangenschaft in Jugoslawien am 7.12.1948 und die Zustände nach dem Krieg. Die FF Petersdorf II war damals bereits gegründet. Von seinem Onkel, der schon vor dem Krieg beim Löschzug Petersdorf II der FF St. Marein war, hatte er wohl die „Feuerwehrgene“, aber vor allem war es damals eine Ehrensache zusammenzuhalten. Nach der Meisterprüfung im Jahr 1955 und dem damit verbundenen Kurs in „Buchführung“ war schnell klar, dass Sepl der geeignete Kassier für die FF Petersdorf II sein sollte. Um bessere Ausrüstung anschaffen zu können – die ersten Uniformen waren einfaches blaues Arbeitsgewand – wurde ab 1958 das Feuerwehrfest eigenständig durchgeführt. Auf der Wiese mitten im Dorf gab es zuvor bereits Feste, wo nur die Einnahmen aus Mehlspeisverkauf und Spenden für die Feuerwehr blieben. Die restliche Arbeit wurde vom Gasthaus Platzer Toni erledigt. Das erste eigenständig durchgeführte Fest im Juni 1958 am letzten Juni Sonntag sollte der Auftakt für eine lange Tradition werden, die bis heute noch Bestand hat. Es gab Wurstsemmeln, Frankfurter und Krainerwürste, der Wein kam aus Ehrenhausen (Regele) und Seggauberg (Rosewein vom Wagner Karl). Der Likörstand durfte ebenso nicht fehlen, wie auch der Schießstand bei der Pock Hütte. Ab diesem Fest stand die FF Petersdorf II finanziell besser da, konnte sich wertvolle Ausrüstung leisten und der Gemeinde standen mehr Mittel für andere wichtige Aufbauarbeiten zur Verfügung.

In diesen 70 Jahren passierten naturgemäß auch einige schicksalhafte Unfälle und Brände, an die er sich gut erinnerte. Beispielhaft erzählte er von einem Blitzschlag beim Pammer in Graberberg, wo es bei der Anfahrt zum Einsatzort so geregnet hat, dass alle Kameraden, die damals am Horch (dem alten Feuerwehrauto) auf dem Trittbrett standen „waschelnass“ am Einsatzort eintrafen. Stolz blickte Sepl Lipold auf die Kameradschaft in den vielen Jahren zurück. Die vielen Stunden, die er gemeinsam mit seinen Freunden bei der Feuerwehr verbracht hatte. Übungen, Einsätze, Mitgliedsbeiträge sammeln, Feste organisieren, einfach füreinander da sein.

Als er davon erzählte, wusste auch seine Frau Theresia etwas Besonderes von diesen Feuerwehrzeiten zu erzählen. Sie erinnerte sich mit einem verschmitzten Lächeln, dass es wohl besondere Bänke im Dorf gegeben haben muss, die den Sepl dort wesentlich länger gehalten haben, als zu Hause. Mit einem Zwinkern merkte sie aber an, dass es ja ohnehin für einen guten Zweck war.



JETZT AUCH FÜR



QR code FF PII App

Weitere interessante Neuigkeiten der FF Petersdorf II können Sie online unter [www.ff-petersdorf2.at](http://www.ff-petersdorf2.at) sowie auf [www.facebook.at/ffpetersdorf2](https://www.facebook.at/ffpetersdorf2) nachlesen.



# Freiwillige Feuerwehr St. Marein bei Graz

www.ff-mareingraz.at

# FREIWILLIGE FEUERWEHR

ST. MAREIN BEI GRAZ  
UNSERE FREIZEIT FÜR DEINE SICHERHEIT



## Ein Platz ist immer frei! – WIR brauchen DICH!



HBI Jürgen Bliem

Wer kommt eigentlich,  
wenn DU die 122 anrufst?  
Die aktiven Mitglieder  
der Freiwilligen Feuerwehr!



### Abschnittsübung in Langegg Abschnittsübung „Abschnitt 3“ Wirtschaftsgebäudebrand

Die Feuerwehr St. Marein bei Graz wurde am 14.10.2022 mittels Sirenenalarm, gemeinsam mit den sieben weiteren Feuerwehren des Einsatzabschnittes „3“, zu der von der FF Langegg ausgeführten Abschnittsübung in Langegg Ort alarmiert. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand beim Anwesen Schreiber mit mehreren vermissten Personen.

Die FF St. Marein/G. rückte nach Alarmierung mit dem Rüstlöschfahrzeug RLF-A 2000 mit sieben Mann, darunter drei Atemschutzgeräteträgern, aus und wurde am Übungseinsatzort mit der Menschenrettung unter Atemschutz, sowie Errichtung einer Zubringerleitung zum 10.000 Liter Falttank der FF Krumegg beauftragt.

Um ca. 17:40 Uhr wurde die Übung für beendet erklärt und eine Nachbesprechung im Feuerwehrhaus der FF Langegg durchgeführt.



### Geburtsstagsfeier EOBI Eduard Tieber, ELM Vinzenz Sattinger und EHBM Franz Ladenhauf

Am Samstag, den 13.08.2022 luden uns die Kameraden EOBI Eduard Tieber, ELM Vinzenz Sattinger und EHBM Franz Ladenhauf zu ihrer Geburtsstagsfeier beim Buschenschank Schellauf ein.

HBI Jürgen Bliem bedankte sich für die Einladung und blickte mit einem kurzen Bericht auf gemeinsam insgesamt über 160 Jahre Feuerwehrmitgliedschaft zurück und sorgte bei den Gästen auch für den einen oder anderen Lacher!

Anlässlich ihres Geburtstages durften wir EOBI Eduard Tieber den Goldenen Ehrenring der FF St. Marein, sowie ELM Vinzenz Sattinger und EHBM Franz Ladenhauf eine Feuerwehruhr überreichen.

Herzliche Gratulation an die Kameraden!



Ehrenring in Gold für EOBI Eduard Tieber



v.l. EHBM Franz Ladenhauf, ELM Vinzenz Sattinger, HBI Jürgen Bliem, EOBI Eduard Tieber und OBI Thomas Pöschl

# Freiwillige Feuerwehr St. Marein bei Graz

www.ff-mareingraz.at

## Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze

Zusammen mit der FF Langegg haben wir heuer an 3 Feuerwehr-Leistungsbewerben teilgenommen.

Nach einigen Übungen konnten wir am 10.06.2022 am ersten Bereichsleistungsbewerb in Semriach teilnehmen und diesen mit Erfolg abschließen. Weiters haben wir am 18.06.2022 am Bereichsleistungsbewerb in St. Margarethen an der Raab teilgenommen und unsere Handgriffe für den Landesleistungsbewerb verfeinert.

Am 24.06.2022 fand der Landesleistungsbewerb in Bad Gleichenberg statt, wo wir für unser Abzeichen in Bronze alles gegeben haben und dieses am 25.06.2022 feierlich überreicht bekommen haben.



Beim Landesleistungsbewerb in Bad Gleichenberg



1. Reihe v.l. PFM Thomas Pansy, LM Anna-Lena Hirt, HFM Alexander Ladenhauf, OBI Tobias Hierzer (FF Langegg), FM Jonas Ladenhauf  
2. Reihe v.l. OLM Florian Gassner, HBI Jürgen Bliem, FM Thomas Hahn (FF Langegg), LM Patrick Pöschl

Wir gratulieren HBI Jürgen Bliem, OLM Florian Gassner, LM Patrick Pöschl, LM Anna-Lena Hirt, HFM Alexander Ladenhauf, HFM Andreas Geisler, FM Jonas Ladenhauf, PFM Thomas Pansy (alle FF St. Marein bei Graz) sowie OBI Tobias Hierzer, FM Thomas Hahn (beide FF Langegg bei Graz) für die erbrachte Leistung für das Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze.

## Landeswasserwehr-Leistungsabzeichen

Weiters nahm PFM Thomas Pansy zusammen mit OBI Tobias Hierzer (FF Langegg) am Landeswasserwehr-Leistungsbewerb in Bronze teil.

Wir gratulieren zum erfolgreich erworbenen Wasserwehr-Leistungsabzeichen!



PFM Thomas Pansy und OBI Tobias Hierzer (FF Langegg)



Beim Landeswasserwehr-Leistungsbewerb

## Grundausbildung Teil 2

Am Samstag, den 16.07.2022 absolvierten unsere Feuerwehrkameraden Thomas Pansy, Paul Varadi, Markus Kraxner und Fabian Gartler in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring die Grundausbildung 2, womit ihre Grundausbildung und damit auch die Ausbildung zum Truppführer abgeschlossen ist.

Bei dieser Ausbildung gilt es folgende Stationen hinter sich zu bringen:

Station 1: Strahlrohre

Station 2: Schaumangriff

Station 3: Rettungsgeräte

Station 4: Leitern

Station 5: Vorbeugender Brandschutz

Station 6: Gemeinsame Abschlussübung Holzstapel- und Flüssigkeitsbrand

*Vielen Dank für euer Engagement!*



## Jugend – Leistungsbewerb in Dobl

Der Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb und das Feuerwehrjugend-Bewerbspiegel haben in Dobl/Graz-Umgebung stattgefunden. Beim Leistungsbewerb, als auch beim Bewerbspiegel, ging es darum, möglichst schnell und fehlerfrei die gestellten Aufgaben zu verrichten. Die Schlusskundgebung fand auf der Sportanlage des Sportvereines Dobl statt.

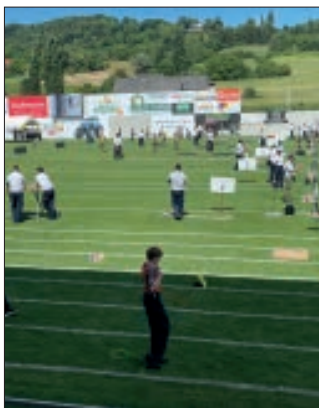
Folgende Jugendkameraden konnten das Feuerwehrjugend **Leistungsabzeichen in Bronze** erfolgreich absolvieren:

JFM Christoph Eicher  
JFM Daniel Nöst  
JFM Michael Nöst  
JFM Fabian Puchmüller  
JFM Lorenz Reisinger  
JFM Felix Schellauf

Folgende Jugendkameraden konnten das Feuerwehrjugend **Bewerbspiegel - Abzeichen in Bronze** erwerben:

JFM Nino Diaz  
JFM Maximilian Kayer  
JFM Maja Sonnleitner  
JFM Philipp ZACH

Wir sind sehr stolz auf unsere Jugend und gratulieren zum Erfolg! DANKE auch an unseren Jugendbeauftragten BM Stefan Sommerbauer für die TOP Vorbereitung und seinen Einsatz!

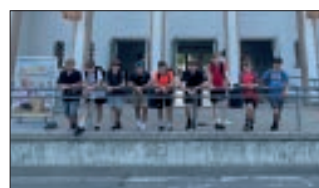


## HURRA, wieder ein JUGENDLAGER!

Vom 13. - 16.07.2022 fand das lang ersehnte Abschnittsjugendlager am Gösselsdorfer See in Kärnten statt. Nach Aufbau des Zeltorfes und dem Mittagessen wurde das Lagergelände erkundet. Erstmals sorgte auch der Gösselsdorfer See für Abkühlung. Der Donnerstag wurde für einen Ausflug in das Strandbad Klagenfurt genutzt. Hier konnten alle Jugendlichen den Tag nach Lust und Liebe mit Baden und Boot fahren genießen, oder auch den Beachvolleyballplatz ausgiebig nutzen.

Am Freitagvormittag wurde der Waldpark am Klopeinersee besucht. Hier konnten unsere Jugendlichen (aber auch Erwachsene) den Klettergarten „bezwingen“, über den Baumkronen am Wanderweg spazieren, aber auch einige lustige Spiele konnten im Wald ausprobiert werden.

Der Samstagvormittag wurde nochmals für eine Runde der Lagerspiele genutzt. Nach dem Mittagessen wurden unsere Zelte in Kärnten wieder abgebaut und die Heimreise über die Pack angetreten.



## Ein Ferientag bei der Feuerwehr in St. Marein/G.

Am Freitag, den 26.08.2022 tummelten sich sehr viele Kinder rund um das Feuerwehrhaus in St. Marein. Sie verbrachten einen spielerischen Nachmittag bei der Feuerwehr. Einen Tag im Leben eines Feuerwehrmannes konnten die Jung's und Mäd'l's bei der heurigen Ferienspaßaktion erleben. Löschen eines Kleinbrandes mit der Kübelspritze, sowie Besichtigung des Rüsthauses und der Fahrzeuge.



# Freiwillige Feuerwehr St. Marein bei Graz

www.ff-mareingraz.at

## 28. Bockbieranstich

Nach 2 Jahren Pause haben wir am 05.11.2022 den 28. Bockbieranstich in der Veranstaltungshalle in Petersdorf II veranstaltet. Zum 28. Mal ging der bereits traditionelle Bockbieranstich wieder gut besucht über die Bühne. Rund 600 Gäste konnten wir willkommen heißen. Ganz herzlich begrüßen durften wir heuer



unseren Abschnittskommandanten ABI Ing. Wolfgang Winter, EABI Franz Schadler und einige Abordnungen der Feuerwehren aus der Umgebung. Als besonderen Gast durften wir auch heuer wieder unseren Vize-Bürgermeister Mario Hofer begrüßen. Neu durften wir heuer „Die Fürsten“ bei uns begrüßen, diese sorgten für Top Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden. Wir bedanken uns herzlich bei all jenen, die mitgeholfen haben, dieses Fest auf die Beine zu stellen, sowie natürlich auch bei all unseren treuen Gästen und freuen uns bereits jetzt schon auf das kommende Jahr! Ebenso bedanken wir uns bei OBI Tobias Hierzer für das gespendete Fass Bier.

## Gesellschaftsfischen

Am 02.07.2022 fand das Feuerwehr-Gesellschaftsfischen bei der Teichanlage des Fischerklubs Krumegg statt. Sechs Mannschaften konnten in viereinhalb Stunden Fische mit einem Gesamtgewicht von 237,94 kg fangen. Gewertet wurde das Fisch-Gesamtgewicht je Mannschaft. Unsere Mannschaft konnte



Gratulation zum 5. Platz an v.l. Alexander Ladenhauf, Andreas Geisler, Jonas Ladenhauf und Thomas Pansy.

den 5. Platz erzielen. Wir gratulieren Andreas Geisler, Thomas Pansy, Jonas Ladenhauf und Alexander Ladenhauf.





## Einsätze 2022

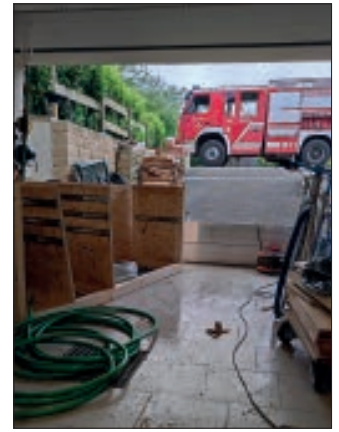
Am **02.06.2022** wurden wir zu gleich 2 Einsätzen gerufen. Einmal zum Binden einer Ölspur im Ortsgebiet und am Abend zu einem überschwemmten Keller. Mit unserem Nasssauger konnten wir den Keller auspumpen und so schlimmeres verhindern.

Am **12.06.2022** wurden wir zu einem Verkehrsunfall gerufen. Unsere Aufgaben waren das Sichern der Unfallstelle, einen Brandschutz aufbauen und das Binden der ausgelaufenen Betriebsmittel. Nach einer Stunde konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

Am **18.08.2022** fegte ein kräftiger Wind durchs Land und verursachte so einige Schäden. Nach einigen abgedeckten Dächern und umgestürzten Bäumen bei uns im Ortsgebiet, halfen wir auch noch der FF Krumegg bei weiteren Einsätzen. Nach rund 6 Stunden konnte wir die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

Am **28.08.2022** wurden wir zu einer PKW Bergung gerufen. Aus unbekanntem Gründen kam der Fahrer von der Fahrbahn ab und rutschte in den Graben. Der PKW wurde ohne weitere Schäden von uns geborgen und der Lenker konnte seine Fahrt weiterführen.

Am **13.11.2022** gab es einen Kleinbrand beim Grünschnittsammelplatz im Ortszentrum, wo sich aus ungeklärter Ursache Gartenabfall in Brand befand. Durch den Einsatz konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden.



## Friedenslicht 2022

Auch dieses Jahr bringt die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Graz das Friedenslicht nach St. Marein! Sie können das Friedenslicht am **24.12.2022 zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr** beim Feuerwehrhaus St. Marein bei Graz abholen.



Für Ihre innere Wärme servieren wir heuer wieder Tee und Glühwein.

*Die Freiwillige Feuerwehr St. Marein bei Graz wünscht Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

# GEMEINSAM.SICHER in den Urlaub

Die Polizeiinspektion Laßnitzhöhe informiert!

## Schützen Sie sich vor der Betrugsmasche „falscher Polizist“!



### WICHTIG!

#### Was ist der „falsche Polizeibeamte?“

Bei dieser Betrugsmasche geben sich Betrüger\*innen am Telefon als Polizist\*innen aus und fragen unter verschiedenen Vorwänden die Opfer über ihre finanziellen Verhältnisse aus. Sie verlangen von den Opfern, ihr Geld oder ihre Wertsachen an die „Polizei“ zu übergeben.

Weiter behaupten sie, eine Polizistin oder ein Polizist würde, meist in Zivilkleidung, vorbeikommen und das Geld oder die Wertsachen abholen. Die Täter üben dabei einen massiven Druck aus und wirken einschüchternd, wodurch die Opfer schwer einen klaren Kopf bewahren können und so dazu gebracht werden, den Anweisungen der Täter zu folgen. Außerdem behaupten die Täter, es sei wichtig, niemanden von dem Anruf zu erzählen, um die Ermittlungen nicht zu gefährden. Zudem geben die Täter meist die Anweisung, das Telefonat nicht zu beenden. So bleiben die Täter durchgehend in der Leitung und wissen dadurch über jeden Schritt der Opfer Bescheid.

- **Die Polizei ruft Sie nicht an und ...**
  - ... fordert Geld von Ihnen!
  - ... erkundigt sich über Ihr Vermögen!
  - ... möchte Ihr Vermögen sicherstellen!
- **Die Polizei kommt nicht zu Ihnen nach Hause, um Ihr Vermögen mitzunehmen!**

### Tipps:

- Geben Sie keine Details über Ihr Vermögen preis
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen - **legen Sie auf!**
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung
- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen einen Dienstaussweis
- **Übergeben Sie niemals Geld an Unbekannte!**
- Halten Sie Rücksprache mit Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld
- Nehmen Sie Warnungen von Bankangestellten ernst
- Kontaktieren Sie die Notrufnummer 133 und fragen Sie nach, ob es diese Polizisten wirklich gibt

### Die Top 3 der am meisten verwendeten Vorwände der „falschen Polizeibeamten“:

- Die Tochter oder der Sohn war in einem Verkehrsunfall verwickelt und befindet sich in Haft. Eine Kaution sei nun zu bezahlen.
- Einbrecher oder Räuber wurden im Umfeld der Opfer festgenommen und zum Schutz soll das Vermögen durch die Polizei vorläufig sichergestellt werden.
- Bankangestellte sind in kriminelle Machenschaften verwickelt. Die Opfer sollen Bargeld am Bankschalter heben und der Polizei zur Sicherung von Fingerabdrücken geben.

**Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen kostenlos und österreichweit unter der Telefonnummer 059 133 / 60 / 3750 zur Verfügung!**

*Al Romana Reisinger, MSc*

**Polizeiinspektion Laßnitzhöhe**  
8301 Laßnitzhöhe, Hauptstraße 52  
T.: 059 133 / 6144-100  
Email: PI-ST-Lassnitzhoehe@polizei.gv.at



# Veranstaltungen 2023

## Jänner 2023

**6** Heiligen Drei Königsturnier  
Eisanlage Prüfing VA: ESV Schwarzl Immobilien Prüfing

**31** Auftaktveranstaltung „Zeit-Hilfs-Netz“  
GH Windisch VA: Marktgemeinde St. Marein/G.

## Februar 2023

**17** Saisoneröffnung  
im Buschenschank Schellauf

**17** Binkerball  
Buschenschank Schellauf VA: Pfeifenclub Graberberg

**20** Faschingsausklang  
GH Windisch VA: Seniorenbund St. Marein/G.

**21** Pyjamaparty  
s'Engelbert VA: s'Engelbert

**22** Heringschmaus  
GH Prall VA: GH Prall

ab **26** Fischwochen bis Ende März  
GH Prall VA: GH Prall

## März 2023

**6** - **11** Johann Fuchs Gedenktturnier  
Eisanlage Prüfing VA: ESV Schwarzl Immobilien Prüfing

**11** Rock-Pop-Schlagernacht  
Veranstaltungshalle PII VA: USV St. Marein/G.

**18** Kindersachenflohmarkt  
Veranstaltungshalle PII VA: Elternverein St. Marein/G.

**18** Molly and the man  
GH Die Theke VA: Transkult

**24** Heckenklescher Verkostung  
GH Die Theke VA: FVV St. Marein/G.

**25** Preisknobeln  
Buschenschank Schellauf VA: Pfeifenclub Graberberg



## Veranstaltungen 2023

### April 2023

**15** **Bundesliga Heimspiel**  
Veranstaltungshalle PII VA: ESV Schwarzl Immobilien Prüfung

**30** **Maibaumaufstellen, Maibaumparty**  
Dorfplatz Krumegg VA: Musikkapelle Krumegg

### Mai 2023

**1** **Farmersgolftime am Teich bis 31. Oktober**  
FVV St. Marein/G.

**1** **Wandertag**  
VA: Pfeifenclub Graberberg

**13** **Erstkommunion**  
VA: Pfarre St. Marein a.P.

**21** **Weisenbläsertreffen**  
Pickelbach VA: Marktmusikkapelle St. Marein/G.

**27** **Bundesliga Heimspiel**  
Veranstaltungshalle PII VA: ESV Schwarzl Immobilien Prüfung

**28** **Dorfmeisterschaften Fischen**  
Teichanlage Petersdorf II VA: Fischerrunde Petersdorf II

### Juni 2023

**3** **Straßenturnier**  
Hochstraße Krumegg VA: ESV Krumegg

**10** **Bundesliga Heimspiel**  
Veranstaltungshalle PII VA: ESV Schwarzl Immobilien Prüfung

**10** **Firmung**  
VA: Pfarre St. Marein a.P.

**11** **Sparvereinsgrillen Petersdorf II**  
GH Windisch VA: Sparverein Petersdorf II

**18** **Tag der Blasmusik**  
Krumegg VA: Musikkapelle Krumegg

**24 - 25** **Florianifest Petersdorf II**  
Veranstaltungshalle PII VA: FF Petersdorf II